



BADERLACH

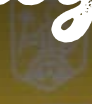
Gemeindemagazin

APRIL 2024



BAD
ERLACH

Bewegung



BAD
ERLACH

Bewegung

Glasfaserausbau abgeschlossen

Ein neues Kapitel
digitaler Infrastruktur

(M)ein Herz für Bad Erlach

Wir lieben und
leben Ehrenamt.





Inhalts- verzeichnis

GEMEINDEMAGAZIN
APRIL 2024

GEMEINDE

- 04 Glasfaser: Meilenstein geschafft
- 05 Carsharing 2.0: Bad Erlach setzt neue Maßstäbe
- 07 Ankunft des Storchs in Vorbereitung
- 08 Verleihung Sicherheitspreis: Ehrung für Familie Woltron
- 09 Kost-Nix-Laden feiert Wiedereröffnung
- 11 EEG: Neues revolutionäres Tarifmodell
- 14 Antonius-Kirtag im Juni voller Unterhaltung und Gemeinschaft

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Bad Erlach, Fabriksgasse 1, 2822 Bad Erlach, Tel. 02627/48214
Hersteller: MeinDrucker.net, Molkereistraße 6/3, 2700 Wiener Neustadt.
Verlagsort: 2822 Bad Erlach, Herstellungsort: 2700 Wiener Neustadt

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Bürgermeisterin Bärbel Stockinger, Fabriksgasse 1, 2822 Bad Erlach. **GESTALTUNG:** Agentur wundermild GmbH | reDaRei e.U. **COVERFOTO:** Alois Hammer
MITARBEIT: Harald Wrede | Lisa Betina | Florian Pfaffelmaier

Druck- & Satzfehler vorbehalten. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche und männliche Personen.

KONTAKT FÜR REDAKTIONELLE BEITRÄGE, THEMENVORSCHLÄGE UND INSERATENANNAHME: presse@baderlach.gv.at.

Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz siehe www.baderlach.gv.at



JUGEND

- 19 Schutzprojekt „Ist Luisa da?“
- 21 Sozialarbeit Erstberatung & Jugendberatungsstelle Pionierprojekt für die Jugend
- 22 Felix' Weg vom Sport zur WU Wien



WIRTSCHAFT

- 23 Unser Neujahrsempfang
- 24 Trend's Center:
Vielfalt und Engagement

KULTUR & VEREINE

- 26 Brunn feiert 30 Jahre Jugendfeuerwehr
- 27 Sparkasse-Lauf feiert 20-jähriges Jubiläum
- 28 Das war der Fasching in Bad Erlach
- 29 Schachklub: Junge Talente fördern
- 30 Feuerwehren: Neuwahlen und Jubiläen prägen
Jahresbeginn 2024
- 31 Kulturzentrum Hacker Haus - Programmvorschau

MENSCHEN

- 33 Vom Sägewerk zur Erinnerung
- 34 & 35 Wir gratulieren...

INFORMATIONEN

- 36 Apothekennotdienst
- 37 Ärzte- und Zahnärztenotdienst
- 38-39 Veranstaltungskalender

VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Als Nachklang des Monats des internationalen Frauentages haben wir uns entschieden, das Titelbild dieser Frühlingsausgabe den bemerkenswerten Frauen unserer Gemeinde zu widmen. Unser Stolz gilt nicht nur den inspirierenden Unternehmerinnen, die auf diesem Bild zu sehen sind, sondern auch allen anderen dynamischen Frauen, die unsere Dorfgemeinschaft prägen und weiterentwickeln. Etwa die Leiterinnen unserer Bildungseinrichtungen, die Frauen, die in den Vereinsvorständen so viel bewegen und die Frauen, die sich ehrenamtlich mit viel Leidenschaft dafür einsetzen, dass unsere Gemeinschaft stark und lebendig ist.

Es gibt noch viel zu tun, bis wir in unserem Land eine umfassende Gleichberechtigung hergestellt haben, aber ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um ein aufrichti-

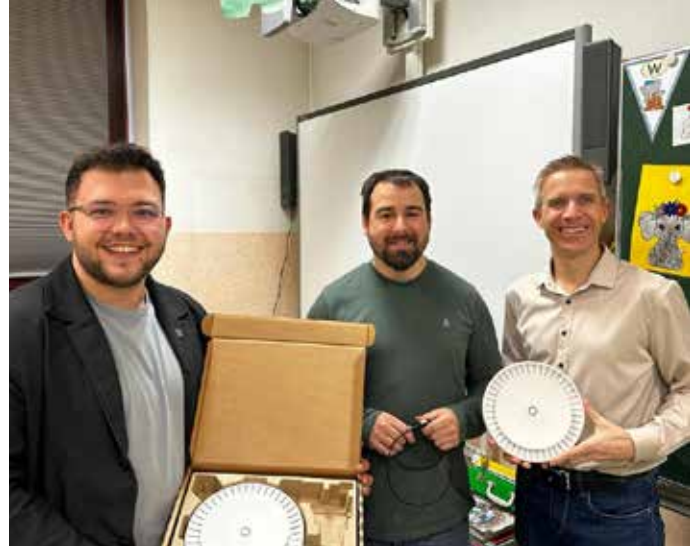
ges Danke dafür zu sagen, wie wir als Frauen in unserer Gemeinde miteinander umgehen. Wie wir uns begegnen, gegenseitig unterstützen und für alles feiern, was wir erreichen.

Diese Solidarität und gegenseitige Anerkennung sind das Fundament, auf dem wir bauen können und sollten. Lasst uns so weitermachen! Lasst uns gemeinsam Bad Erlach weiterhin auf so vielfältige Art und Weise bewegen und in seiner bunten Pracht erstrahlen!



Bärbel Stockinger

Ihre Bürgermeisterin Bärbel Stockinger



MEILENSTEIN GESCHAFFT

Neues Kapitel digitaler Infrastruktur: Glasfaserausbau abgeschlossen

Die Gemeinde Bad Erlach feiert einen Meilenstein in ihrer digitalen Infrastruktur: Der lang ersehnte Glasfaserausbau wurde erfolgreich abgeschlossen, und sämtliche Wiederherstellungsarbeiten wurden termingerecht mit Ende März beendet.

Nach intensiven Monaten der Planung und Ausführung ist Bad Erlach nun bereit, von den zahlreichen Vorteilen einer modernen Breitbandverbindung zu profitieren. Der Glasfaserausbau wird nicht nur die Internetgeschwindigkeit

in der Gemeinde drastisch verbessern, sondern auch die Grundlage für zukünftige digitale Innovationen schaffen. Der Abschluss der Wiederherstellungsarbeiten ist ebenfalls ein Grund zur Freude für die Bewohner von Bad Erlach. Straßen, Gehwege und Grünflächen wurden sorgfältig wiederhergestellt, sodass das Ortsbild nun wieder in seiner vollen Pracht erstrahlt. Bürgermeisterin Bärbel Stockinger äußerte sich erfreut über den erfolgreichen Abschluss der Arbeiten und

betonte die Bedeutung einer zuverlässigen Breitbandverbindung für die wirtschaftliche Entwicklung und Lebensqualität in Bad Erlach. Sie bedankte sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Geduld während der Bauarbeiten. Die Bewohner von Bad Erlach können sich nun auf eine schnellere und zuverlässigere Internetverbindung freuen, die sowohl für den privaten Gebrauch als auch für Unternehmen und Bildungseinrichtungen von großer Bedeutung ist. ●

Seit heuer profitiert auch die Volksschule von schneller Internetverbindung und besserer Kommunikationsmöglichkeit. Jugendgemeinderat und Obmann des Volksschulausschusses Mustafa Halilovic sowie Umweltgemeinderat Gerald Steurer-Pernsteiner konnten sich vor Ort von der professionellen Installation durch Patrick Koglbauer (Firma Genius IT) überzeugen.

© PFAFFELMAIER | ZVG (2)

LESERBRIEF

Glasfaser oder das Ende von verpixelten Videokonferenzen

Wir möchten unsere Zufriedenheit über die Einführung von Glasfaser in Bad Erlach teilen. Nicht nur haben wir jetzt Internetgeschwindigkeiten, die unsere Kollegen in Wien übertrumpfen, sondern auch eine beeindruckend stabile und zuverlässige Verbindung. Abends beim Streamen keine Einbrüche mehr, tagsüber bei Telefonkonferenzen keine Aussetzer oder Qualitäten, die an die Pixelmonster aus den 90ern erinnern.

Für jemanden der nahezu ausschließlich im Home Office arbeitet, ist schnelles Internet eine Notwendigkeit wie fließend Wasser, Strom und Kaffee. Dank Glasfaser können wir jetzt an virtuellen Meetings teilnehmen, als wären wir direkt vor Ort, und auf Online-Ressourcen zugreifen, als säßen wir im Büro. Denn Geduld ist nicht immer eine Tugend, besonders wenn es ums Internet geht.

Ein großes Dankeschön geht hier an die Gemeinde und NÖGIG, die uns, gemeinsam mit allen Gewerken, ausführlich über alle Schritte informiert haben. Die Grabungsarbeiten waren, wenn auch nur kurz, ein Einschnitt in unseren Alltag, der sich aber langfristig ausgezahlt hat. Hier auch noch ein besonderes Lob an die Mitarbeiter von HS Asphalt, der Straßenbelag ist bei uns nun besser als zuvor!

Karen Fonfara & Georg Busch



Carsharing 2.0: Bad Erlach setzt neue Maßstäbe

Während in vielen Orten die Elektroauto-Carsharing-Projekte eingestampft und ersatzlos gestrichen werden, geht Bad Erlach einen anderen Weg: Die Gemeinde verbessert ihr Angebot durch den Einsatz eines neueren und umweltfreundlicheren Fahrzeugmodells und setzt damit die Erfolgsgeschichte des gemeinschaftlichen Autofahrens fort.

Das alte Fahrzeug leistete in seinen sieben Einsatzjahren beachtliche Dienste, ersetzte 15 Privatautos und trug mit den gefahrenen 120.000 km somit signifikant zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes bei. Aufgrund der Innovationen und Verbesserungen im Bereich e-Mobilität war es jedoch an der Zeit sich zu überlegen, wie dieses Projekt langfristig weitergeführt werden soll. „Die Gemeinde hat daher im Sommer des Vorjahres mit den Nutzern das Gespräch gesucht und sich nach Evaluierung unterschiedlicher Modelle wieder bewusst für einen Renault Zoe vom Fahrtechnikzentrum Thomasberg entschieden“, erklärt Umweltgemeinderat Gerald Steuerer-Pernsteiner. „Gerade seine Wendigkeit, die leicht erhöhte Sitzposition und der geringe Stromverbrauch waren Argumente für dasselbe Modell, das den Nutzern schon vertraut war. Des Weiteren konnte die bestehende Carsharing-Elektronik für das Nutzen des Fahrzeuges 1:1 vom alten Modell ohne Mehrkosten übernommen werden.“

Zudem wurde bewusst ein Gebrauchtwagen erworben, um

die Investitionen im Sinne der Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit zu optimieren. Das Projekt wurde zu 50% gefördert, und durch die Rückgabe des alten Fahrzeugs konnten die Kosten auf einen mittleren vierstelligen Betrag gesenkt werden.

Mit einer günstigen Nutzungsgebühr von nur 1 Euro pro Stunde – unabhängig von Kilometern oder Stromverbrauch – und einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 150 Euro, bietet Bad Erlach ein attraktives und sozial verträgliches Mobilitätsangebot. Gerade als Zweitauto und für Fahrten abseits der ausgebauten öffentlichen Infrastruktur ist das Carsharingauto eine sinnvolle Ergänzung ohne Komfortverlust. **Interessierte können sich am Gemeindeamt oder direkt bei Umweltgemeinderat Steuerer-Pernsteiner (0664/4315709) melden, um Teil dieser innovativen Bewegung zu werden.**

Bad Erlach demonstriert eindrucksvoll, wie moderne Mobilitätslösungen und Umweltschutz Hand in Hand gehen können, setzt damit auf Kontinuität und steht bei innovativen Projekten als verlässlicher Partner zur Seite. ●

Bürgermeisterin Bärbel Stockinger und die Gemeinderäte Gerald Steuerer-Pernsteiner, Andrea Engelschall sowie David Fasching präsentieren den Carsharing-Nutzern der Gemeinde das neue Fahrzeug.



BÜRGERSERVICE

Amtszeiten und Sprechstunden

Marktgemeinde Bad Erlach

Fabriksgasse 1, 2822 Bad Erlach

Telefon: 02627/48214

Fax: 02627/48232

Web: www.baderlach.gv.at

E-Mail: gemeinde@baderlach.gv.at

Amtszeiten

Montag: 08.00—12.00 Uhr
und 13.00—19.00 Uhr

Dienstag: 08.00—13.00 Uhr

Mittwoch: kein Parteienverkehr

Donnerstag: 08.00—16.00 Uhr

Freitag: 08.00—13.00 Uhr

Sprechstunden

Bürgermeisterin

Bärbel Stockinger

Montag: 16.00—18.00 Uhr

Dienstag: 09.00—11.00 Uhr

Bausprechstunden

Der Bausachverständige Ing. Matthias Scheibenreif steht Bauwerbern an den dafür vorgesehenen Terminen im Gemeindeamt Bad Erlach zur Verfügung. Voranmeldung unbedingt erforderlich:

Telefon: 02627/48214

Notarsprechstunde

Die nächsten kostenlosen Sprechstunden des Notars Mag. Herbert Taschner sind (jeweils ab 18.00 Uhr): 08.04., 06.05., 03.06.

Infos: Mag. Herbert Taschner | Öffentlicher Notar | Hauptplatz 26, 2700 Wiener Neustadt | Telefon: 02622-22 134 | Fax: DW 18 | E-Mail: office@notartaschner.at



Bad Erlach blüht auf

Das Braun-Grau des Winters weicht, der Frühling bringt Farbe zurück nach Bad Erlach. So können sich Spaziergänger am frischen Grün der Weiden am Pittenufer freuen, auch erste Frühblüher wie Krokusse in der Dorfgasse und Primeln an der Lände genießen die ersten Sonnenstrahlen. Für die 1.500 Narzissen, die Mitarbeiter des Bauhofes auf Grünflächen entlang der wichtigsten Straßen gesetzt haben, ist es dagegen noch etwas zu früh. Bürgermeisterin Bärbel Stockinger dazu: „Ich hoffe, dass die Blumenzwiebeln, die im Herbst gesetzt wurden, gut angewachsen sind und bald dazu beitragen, unser Bad Erlach ein wenig schöner zu machen!“ ●



BODENVERSIEGELUNG

„Wir sind grüner, als mancher gedacht hat“

Im Dezember hat die Österreichische Raumordnungskonferenz neue Zahlen zur Bodennutzung und -versiegelung für alle Bundesländer veröffentlicht. Aus dem Bericht geht hervor, dass Niederösterreich das Land mit der geringsten Flächeninanspruchnahme und der geringsten Versiegelung ist. In unserem Heimatbundesland liegt die Versiegelung des Dauer-siedlungsraums bei 7,36 Prozent. Niederösterreich besteht zu 94,3 Prozent aus Äckern, Wäldern, Gärten, Gewässern und Bergen, während 2,2 Prozent der Landesfläche für Gebäude und Betriebsanlagen und 3,3 Prozent für Schienen und Straßen genutzt werden.

gaben in Prozent aber unbedingt berücksichtigen muss ist, dass die Marktgemeinde Bad Erlach mit einer Gesamtfläche von rund 9,16 km² im Vergleich zu den Umlandgemeinden zu den Kleinsten gehört.

In Bad Erlach sind für Gebäude 0,28 km² in Verwendung, im Vergleich dazu findet man 2,38 km² an Äckern, Wiesen, Weiden, 4,58 km² Wälder sowie 0,93 km² an Gärten. „Wie man sehen kann, ist unsere Heimat-gemeinde wesentlich grüner als so mancher gedacht hat!“, so Bürgermeisterin Bärbel Stockinger über diese neue Auswertung zu Bodennutzung und -versiegelung. ●

Auf Initiative der Volksschule Bad Erlach wurde von Direktorin Gabriela Grill gemeinsam mit der Religions-lehrerin eine neue Skulptur des heiligen Franziskus entworfen. Dankenswerterweise hat sich die ÖBB Lehrwerkstätte in Wien, unter der Leitung von Alois Grill, bereit er-klärt, die Skulptur als Lehrlingspro-jekt unentgeltlich herzustellen. Das Team vom Bauhof hat diese an passender Stelle aufgestellt und montiert.

Vergleicht man die Zahlen unserer wunderschönen Heimat-gemeinde Bad Erlach mit den umliegenden Gemeinden, zählen wir mit einer Flächen-versiegelung total von 0,63 km² und in der Inanspruch-nahme von Flächen total von 1,93 km² zu den Besten. Die Ver-siegelung in der Marktgemein-de Bad Erlach liegt bei 6,8% (Verwaltungseinheit). Dieser Wert ist etwas höher als in den Nachbargemeinden. Was man bei der Begutachtung der An-



SICHERHEITSMASSNAHMEN

Vorbereitungen auf den Storch

Bürgermeisterin Bärbel Stockinger und den Gemeinderäten ist es ein wichtiges Anliegen, die Vorbereitungen für die Ankunft des Storches so professionell wie möglich zu gestalten. Daher wurden bereits im Vorjahr viele Gespräche mit einem Experten des Storchenevereins der Freistadt Rust geführt und dieser hat nun das Nest vor Ort begutachtet.

Aufgrund dieses Fachwissens wurde es umgehend von den Mitarbeitern des Bauhofs ordnungsgemäß gesäubert. Auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung wird nun auch eine Absturzsicherung für das Storchennest angedacht und von

Experten geprüft. Bei dieser Maßnahme darf jedoch nichts überstürzt werden, damit bestmöglich garantiert werden kann, dass der Storch sein Nest auch wieder verwenden möchte und ihn die neue Vorrichtung nicht stört.

„Denn trotz des Wunsches mancher Bürger nach einem umfangreichen Nestneubau darf nicht vergessen werden, dass es sich um ein Wildtier handelt“, erklärt der Experte aus Rust. „Wir sind froh, dass wir auf die Expertise von Profis zurückgreifen können und so gut auf die Ankunft des Storchs vorbereitet sind!“, ergänzt Bürgermeisterin Bärbel Stockinger. ●



Der Storch wurde heuer erstmals am 20. März gesichtet.



Aktion „Zu Fuß in die Schule“

Auf Initiative von Bürgermeisterin Bärbel Stockinger wurde im Vorjahr die Aktion „Zu Fuß in die Schule“ ins Leben gerufen: „Danke an die Schüler, die damit ein starkes Bewusstsein für ihre Gesundheit, Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt und soziale Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft entwickeln.“ Durch die Teilnahme wird zudem auch

der Verkehr rund um die Schule reduziert. Viele Schüler haben sich bereits ihre Prämie in Form von Schlüsselanhänger, Lineal, Textmarker, Rucksack und mehr am Gemeindeamt abgeholt. Unter den fleißigsten Teilnehmern werden daher zusätzliche Preise, welche dankenswerterweise von der Raiffeisenbank Bad Erlach zur Verfügung gestellt werden, vergeben! ●

BEZAHLTE EINSCHALTUNG

Therme statt Ferne



NEU

GEBURTSTAGSGENUSS

Abtauchen und entspannen am Geburtstag!
Halber Preis - Doppelte Vorfreude

Der Vorteil für Geburtstagskinder:

* 50 % Rabatt auf die Tageskarte,
Nachmittagskarte oder auf die Abendkarte
* 1 Glas Prosecco, Prosecco Orange
oder Orangensaft

16+

Das Angebot gilt nur am Geburtstag
gegen Vorlage eines Lichtbildausweises.

Hotel | Therme | Spa | Linsberg Asia**** S
02627/48000-330 | therme@linsbergasia.at
www.linsbergasia.at

INTERAKTIVE VERANSTALTUNG: UNSER BODEN

Die Geheimnisse unter unseren Füßen

Knapp 30 Besucher waren der Einladung zur OPEN SPACE-Veranstaltung zum Thema „Unser Boden - Seine Geheimnisse. Seine Funktion. Seine Wichtigkeit.“ ins Kulturzentrum Hacker Haus mit Elke Guttman gefolgt. Bei diesem spannenden Abend gab es für die Teilnehmer einige Aspekte des Bodens interaktiv aufzuarbeiten. Weitere Themen waren das Bodenleben, die Versiegelung, angepasster Hausbau, der Boden als Klimapuffer oder der gesunde Boden als Garant für unsere Gesundheit.

Am selben Vormittag waren nacheinander zwei Klassen der Volksschule Bad Erlach zu Gast bei „Geheimnisse des Bodens“. Die interaktive Gestaltung bot auch hier einen guten Einstieg in das Thema. Die Kinder erzählten, was sie vom Boden wissen,

und Elke Guttman ergänzte im Dialog. Besonders das Angreifen von Sand, Lehm und Erde gefiel den Schülern, aber auch das Interesse, wie Wasser von den Bodenarten unterschiedlich aufgenommen wurde, war groß. Weitere Infos zu dieser Veranstaltung und über „Boden - lebendige Erde und Basis für alles Gebaute“ finden Sie auf der Gemeinde-Website. ●



Verleihung Sicherheitspreis: Ehrung für Familie Woltron

In der Nacht von 05. auf 06. September 2023 stellten die Bäckermeister Bernhard Woltron, sein Bruder Fabian sowie deren Großvater Johann Woltron aus Bad Erlach drei Einbrecher, die nachts um 02.00 Uhr in das Café Woltron in der Aspanger Straße in Bad Erlach einen Einbruchsdiebstahl verüben wollten. Die Bäcker waren zu dieser Zeit bereits in der Backstube und überraschten die Einbrecher auf frischer Tat. Die drei Verdächtigen, zwei Männer und eine Frau, konnten von den couragierten Bäckern überwältigt und von den verständigten Polizeibeamten

der Polizeiinspektion Bad Erlach noch vor Ort festgenommen werden. Bereits in den ersten Ermittlungen stellte sich heraus, dass in derselben Nacht auch in andere Objekte in der Region eingebrochen worden ist.

Das couragierte Einschreiten von Johann, Bernhard und Fabian Woltron wurde zum Jahresende 2023 vom Land Niederösterreich und von der niederösterreichischen Polizei gewürdigt. Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, zweiter Landtagspräsident Gottfried Waldhäusl, Landespolizeidirektor a.D. Dr. Franz Prucher, DI Karl Fiala und Cobra-Chef Bernhard Treibenreif überreichten die Auszeichnung im Rahmen eines Festaktes und bedankten sich im Dienste der Sicherheit. ●

Die Bad Erlacher Johann, Bernhard und Fabian Woltron wurden für ihre Dienste der Sicherheit für das Bundesland Niederösterreich geehrt.



SOZIALPROJEKT

Kost Nix Laden feiert Wiedereröffnung

Es war für viele eine große Enttäuschung, als der Kost Nix Laden in der Hauptstraße vor einigen Monaten geschlossen wurde. Schwierige neue Besitzverhältnisse haben dem engagierten Team damals leider keine andere Möglichkeit offengelassen. Umso mehr freut sich Ortschefin Bärbel Stockinger nun eine passende Alternative, für eine Fortsetzung des außergewöhnlichen sozialen und nachhaltigen Projekts, zur Verfügung stellen zu können. „Wir sind unserer Bürgermeisterin sehr dankbar für ihre Unterstützung und diese Lösung am hervorragenden neuen Standort“, so Isolde Hatzenberger.

In den ehemaligen Räumlichkeiten der Post, in denen in den letzten Jahren das Büro von

Immobilien Grill ansässig war, wird es bald wieder Damen, Kinder- und Jugendkleidung, Schmuck, Gebrauchsgegenstände, Kinderbücher und Spiele geben. Die Vorbereitungen für einen baldigen Start laufen bereits auf Hochtouren. ●

KOST NIX LADEN

Offizielle Eröffnungsfeier

27. April 2024
10.00 bis 15.00 Uhr

Abgabe

Dienstag
16.00 bis 18.30 Uhr

Öffnungszeiten

Freitag und Samstag
09.00 bis 13.00 Uhr

Das Team rund um Isolde Hatzenberger (2.v.l.) freut sich auf die Wiedereröffnung des Kost Nix Laden im Mai. Mit am Bild: Vizebürgermeister Harald Wrede, Bürgermeisterin Bärbel Stockinger und Ex-Vizebürgermeister Alois Hahn (v.l.).



Verabredung zum Spielen

Puzzle, Memory, Brettspiele, Kartenspiele und vieles mehr – all dies steht bei den monatlichen Spielernachmittagen ([jeder 1. Montag im Monat, 15.00 bis 18.00 Uhr, Foyer des Gemeindezentrums](#)) der Generationen bereit. Nach Lust und Laune kann man mit eigenen Familienmitgliedern aber auch mit neu gewonnenen Bekanntschaften eine lustige, unterhaltsame Zeit verbringen. Im Rahmen der ersten Treffen waren es vor allem Familien, die abseits vom eigenen Zuhause und ohne Ablenkungen bewusst qualitätsvolle Zeit miteinander verbringen wollten. ●



BEZAHLTE EINSCHALTUNG

www.mietwerkzeug.at

Anhängerverleih & Werkzeugverleih für Heimwerker und Hobbygärtner

+43 677 645 10 55

Ausgabestelle in Bad Erlach

Kostenlose Gartenerde. Ab sofort gibt es wieder kostenlose Gartenerde für alle Bad Erlacher neben der Polizei in Haushaltungsmengen zur Abholung. Die Erde wurde auch heuer vom Bauernbund gespendet und der Transport kostenlos von der Firma Kremsl Transporte aus Brunn übernommen. ●



Bauernbund-Obmann Florian Grasel und Geschäftsführender Gemeinderat Christoph Stelzer bei der Abholstation der kostenlosen Gartenerde.

VERNETZTE NATUR

Rettung der Artenvielfalt

Biotopvernetzung ist ein sperriger Begriff. Das Ziel dabei ist, dass Pflanzen und Tierarten, die sich auf den verbliebenen ökologischen Inseln gehalten haben, sich gegenseitig austauschen können und damit in ihrem Bestand abgesichert werden - sonst kommt es zu Inzucht und dem Aussterben der jeweiligen Population - also Tier- oder Pflanzengemeinschaft. Daher gibt es die Idee, in unserer Region einerseits ökologisch wertvolle Kleingebiete zu finden - das können Gärten, landwirtschaftlich genutzte Flächen sein oder Gemeindegrund - und dann festzustellen, wie diese Flächen vernetzt werden können. Zum Beispiel durch die Anlage eines „Wilden Ecks“ im eigenen Garten, kann so eine geeignete Zwischenstation für gefährdete Arten entstehen. Aber auch durch das Pflanzen von insekten- und vogelfreundlichen Hecken- oder aber auch z. B. bei der Grabbepflanzung kann man durch die Auswahl von heimischen- Insektenfreundlichen Blumen eine kleine Insel schaffen. In den meisten Gärtnereien wird man gut über ökologisch wertvolle Gewächse informiert. Und natürlich bei „Natur im Garten“ gibt es beste Beratung. ●

Monika Jasansky

VOM RADFAHREN & ZUFUSSGEHEN

Frühling in Bewegung

Der Frühling ist die beste Zeit, die Gemeinde Bad Erlach noch lebenswerter zu gestalten – und zwar auf eine Weise, die nicht nur der Gesundheit zugutekommt, sondern auch der Umwelt. Eine der effektivsten Möglichkeiten, dies zu erreichen, ist die Förderung von Radfahren und Zufußgehen. Das ist ab jetzt noch besser möglich, da die Glasfaserarbeiten abgeschlossen wurden. „Indem wir diese Aktivitäten in unserer Gemeinde fördern, können wir nicht nur den Verkehr reduzieren, sondern auch unsere körperliche Fitness steigern. Bereits unsere Volksschulkinder sind mit großem Eifer dabei und nutzen die Aktion „Zu Fuß zur Schule“, so Klimagemeinderätin Andrea Engelschall. Ein weiterer Vorteil des Rad-

fahrens und Zufußgehens liegt in der Verbesserung der sozialen Interaktion. Beim gemeinsamen Radfahren oder Spazierengehen können neue Freundschaften geknüpft und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden. „Auch seitens der Gemeinde haben wir bereits einige Maßnahmen ergriffen, um dies zu fördern. Dazu gehören die Installation von Fahrradständern an öffentlichen Orten wie bei der Volksschule, bei den Spielplätzen, bei der Dorfladenbox, sowie bei der Gemeinde. Weiters ist im Herbst auch wieder ein Radfest geplant. Doch wir können noch mehr tun. Motivieren wir uns gegenseitig öfters dazu, auf das Auto zu verzichten. Treten wir so für eine nachhaltige Zukunft unserer Gemeinde ein“, führt Engelschall weiter aus. ●

INFOBOX

FLURREINIGUNG & KEHRUNG

Die Gemeinde Bad Erlach lädt alle Bürger zur gemeinsamen Flurreinigung am **06. April 2024 um 08.30 Uhr** (Treffpunkt: Bauhof). Im Anschluss gibt es als Dankeschön eine gemeinsame Jause. Von **08. bis 10. April 2024** findet eine maschinelle Kehrung der Gemeindestraßen statt. Bitte parken Sie in diesem Zeitraum auf Ihrem Privatgrundstück.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER EEG

Neues revolutionäres Tarifmodell

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung der Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) Bad Erlach wurde Rückblick auf das erfolgreiche Wirtschaftsjahr 2023 und zwei Neuerungen für die Zukunft der Energiegemeinschaft präsentiert.

So wurde einstimmig die Senkung des Energiepreises um 25% auf 15 cent/kWh netto beschlossen, was in Kombination mit den 28% Netzzubatt zu einem sehr günstigen Ökostrompreis mit Preisgarantie für die nächsten Monate führt. Ein Schritt, der die Verpflichtung der Gemeinschaft zu erschwinglicher und nachhaltiger Energieversorgung unterstreicht. Darüber hinaus stellte die EEG Bad Erlach

eine innovative Tarifoption vor – den Freundschaftstarif. Dieses neue Modell ermöglicht es Mitgliedern, Strom zu selbst definierten Konditionen innerhalb der Gemeinschaft weiterzugeben, einschließlich der Option, Energie zu einem symbolischen Preis von 1 Cent pro kWh an Freunde zu liefern. Der Freundschaftstarif fördert nicht nur den Gemeinschaftsinn unter den Mitgliedern, sondern bietet auch eine flexible Möglichkeit, lokale Energieprojekte zu teilen. Umweltgemeinderat und Obmann Gerald Steuerer-Pernsteiner unterstrich wiederholt den Stellenwert der EEG als Baustein für den Beitrag zum Umweltschutz und zur Energiewende und richtete die Auf-



merksamkeit darauf, die Energieversorgung demokratischer und zugänglicher zu machen. Für Interessierte und potenzielle neue Mitglieder bietet die Energiegemeinschaft regelmäßige Informationsveranstaltungen und eine offene Plattform für den Austausch und die Beteiligung. Mehr Informationen: www.baderlachenergie.at ●

Bei der Mitgliederversammlung: Joachim Brandstätter (Stromproduzent), Umweltgemeinderat Gerald Steuerer-Pernsteiner, Johannes Piesslinger (Konsument) (v.l.).

BEZAHLTE EINSCHALTUNG



Wiener Neustädter
SPARKASSE
Bad Erlach

Wir sind bereit:

Für den 20.
Bad Erlacher
Sparkasse-Lauf.

Und für Ihre
finanzielle
Gesundheit.

**Gleich Termin
vereinbaren:**





Gemeindeverband der
**Franz Schubert
 Regional-Musikschule**

(Unteres Pitten- und Schwarzatal)

der Gemeinden Bad Erlach,
 Breitenau, Pitten, Schwarza/St.,
 Seebenstein und Walpersbach

Auf der Schmelz 62, 2823 Pitten

www.franzschubertmusikschule.com

**Instrumentenkarussell
 (ab 6 Jahren)**

Das „Instrumentenkarussell“ ist ein Angebot für Kinder ab 6 Jahren, die sich noch nicht für ein konkretes Instrument entscheiden möchten.

**Elementare
 Musikpädagogik/
 Kindergartenkooperation
 (ab 5 Jahren)**

ist ein Gruppenunterricht mit vielen unterschiedlichen musikalischen und musikbezogenen Inhalten. Die Kinder lernen vorwiegend im Spiel und in der Bewegung.

Einzelunterricht

Klavier, Jazzklavier, Akkordeon,
 Steir. Harmonika, Flügelhorn,
 Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba,
 Blockflöte, Querflöte, Oboe,
 Fagott, Klarinette, Saxophon, Jazz-
 Saxophon, Violine, Viola,
 Violoncello, Gitarre (klassisch), E-
 Gitarre, E-Bass, Schlagwerk,
 Stabspiele, Drumset, Sologesang-
 Stimmbildung

**Ballett, Musical, Kindertanz
 (ab 5 Jahren)**

Im Vordergrund steht die Freude am Tanzen. Die Schulung der eigenen Körperwahrnehmung ist genauso wichtig wie ein umfangreiches Schrittrepertoire, Dehnung und Rhythmusgefühl, gemeinsam mit den anderen Kindern in der Gruppe.

Kontakt: Franz Schubert-Regional-Musikschule, Musikschulleiterin Mag. Brigitte Böck, Tel. 0676 / 315 40 43, info@franzschubertmusikschule.com, www.franzschubertmusikschule.com, sowie auf Facebook.



Weltladen Bad Erlach: Bürgermeisterin Bärbel Stockinger, Rudolfine Rädler, Brigitta Besta, Johann Handler, Maria Eitler, Hansi Krebs, Heidi Mozelt, Vizebürgermeister Harald Wrede, Helga Schügerl, Johanna Spreitzhofer, Brigitte Tauchner (v.l.).

Nicht am Bild: Renate Thonhauser, Renate Giefling, Franziska Stachel, Karoline Fromwald-Tauchner, Margit Horvath.

Stephanie Friesenbichler (vorne Mitte) ist die Obfrau des Elternvereins und engagiert sich gemeinsam mit Christina Pfeiffer (Obfrau Stellvertreterin), Verena Brenner (Kassierin), Hacer Mutlu (Kassierin-Stellvertreterin), Lisa Grentner (Schriftführerin). Nicht am Bild: Natalie Lipkovich-Richter (Schriftführerin-Stellvertreterin).

EHRENAMT VOR DEN VORHANG

(M)ein Herz für Bad Erlach - wir lieben Ehrenamt

Kürzlich wurde die Aktion „(M)ein Herz für Bad Erlach“ gestartet. Dabei sollen Menschen, die sich in Bad Erlachs Vereinen besonders engagieren oder sich auf andere Art und Weise für das Dorfleben einsetzen, bewusst vor den Vorhang geholt werden. „Viele Bürger, die schon lange in unserer Gemeinde leben, sagen, dass die Dorfgemeinschaft in den letzten Jahren gelitten hat. Vielleicht bedingt durch Corona, vielleicht durch die vielen Unterhaltungsangebote, die das Internet bietet. Der Einsatz von Freiwilligen, die ehrenamtlich in Vereinen mitarbeiten, erscheint vielen rückläufig“, erklärt Bürgermeisterin Bärbel Stockinger den Hintergrund zu dieser Idee. Sie möchte damit

nicht nur die vielen engagierten Personen sichtbar machen, sondern auch andere dazu motivieren, sich künftig ehrenamtlich zu engagieren und die dazu vorhandenen Möglichkeiten aufzeigen.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung präsentieren wir das Team des Weltladens sowie des Elternvereins der Volksschule und Neuen Mittelschule. Über weitere Vorschläge für die kommenden Ausgaben würden wir uns sehr freuen. Das Mitmachen ist ganz einfach:

Wer hat sein Herz für Bad Erlach bereits entdeckt und engagiert sich besonders ehrenamtlich? Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge per Mail an presse@baderlach.gv.at oder Anruf 02627/48214. ●



Weltladen Bad Erlach. Der Weltladen Bad Erlach wurde 2001 in der Dorfgasse als Bauern-, Wein- und Weltladen vom damals gegründeten Verein Weltladen Erlach unter Obfrau Johanna Spreitzhofer eröffnet. 2004 erfolgte die Übersiedlung in das heutige Kulturzentrum Hacker Haus und nach Umbau des Gebäudes erfolgte 2019 die Neueröffnung des Geschäftes. Seit 2012 liegt die Geschäftsführung in den Händen von Rudolfine Rädler, die bereits seit der Gründung des Vereins aktiv - gemeinsam mit 13 weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern - für die Unterstützung des fairen Handels im Rahmen des Weltladens und auch der Fairtrade-Gemeinde Bad Erlach tätig ist. ●

Elternverein Bad Erlach. Im Herbst fand nach längerer Suche ein Wechsel im Elternverein der Volksschule und Neuen Mittelschule Bad Erlach statt. Wichtige Workshops konnten so für die Kinder und Jugendlichen erhalten werden, wie etwa zum Thema „Gewaltfrei miteinander reden“ und „Let's talk about love“ in der Neuen Mittelschule oder zum Thema Gewaltprävention in der Volksschule. Auch die bereits beliebten Tiere wie Marienkäfer oder Stabheuschrecken, deren Entwicklungsstadien die Kinder hautnah miterleben können, dürfen nicht fehlen. Ende des Semesters wird das Schulfest gefeiert, das wesentlich zur Finanzierung vieler Projekte beiträgt. ●

FEST FÜR ALLE GENERATIONEN

Antonius-Kirtag im Juni voller Unterhaltung und Gemeinschaft

Das Kirtags-Wochenende wird in Bad Erlach am **15.06.2024** mit dem 20. Sparkasse-Ortslauf der LC-Tausendfüßler eingeläutet, wo zum Abschluss die Band "Mini&Claus" auftreten wird (siehe dazu auch Seite 27). Alle Jugendlichen und Junggebliebenen können im Anschluss beim Kirtag-Clubbing von der Jugendinitiative Bad Erlach weiterfeiern (siehe dazu Seite 20). Am Sonntag, den **16.06.2024** soll dann wieder Jung und Alt die Möglichkeit geboten werden, zusammenzukommen, Zeit miteinander zu verbringen und die Gemeinschaft zu stärken. „Wir möchten heuer wieder mit verschiedenen Attraktionen wie Fahrgeschäften, Musikdarbietungen und einem eigenen Kinderbereich, Menschen aller Altersgruppen ansprechen. Dabei sollen auch unsere lokalen Unternehmen und Händler gefördert werden“, kündigt Bürgermeisterin Bärbel Stockinger



an. Unter anderem wird es im Kulturzentrum Hacker Haus am Sonntag einen „Tag der Musik“ mit zahlreichen Darbietungen der Franz-Schubert-Regionalmusikschule geben. Im Hof der Volksschule wird die Pittentaler Blasmusik für einen musikalischen Frühschoppen sorgen und im Anschluss wird u.a. die "Big-Band" der Musikschule ihr musikalisches Können zeigen. Für die Jüngsten wird im Kinderbereich eine Hüpfburg angeboten, zudem können

Luftballontiere kreiert und Zuckerwatte genossen werden. Außerdem werden wieder zahlreiche Aussteller aus den Bereichen Natur, Garten, Vorsorge, Kulinarik, Schmuck uvm. ihr Handwerk und ihre Produkte präsentieren.

Möchten Sie mithelfen oder als Aussteller, Verein, Unternehmer, etc. mitwirken? Dann wenden Sie sich gerne an das Organisationsteam: pfaffelmaier@baderlach.gv.at

Ein Stückchen Heimat

Entdecken Sie mit uns die Schätze des Heimatmuseums Bad Erlach, die nach der Auflösung des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins im Jahr 2022 an die Marktgemeinde übergeben wurden.

Der Sesterz, geprägt aus einer Kupferlegierung, wurde im Jahr 1945 vom Heimatforscher Ing. Friedrich Ritter im nördlichen Bereich des Ulrichsberges gefunden. Die Vorderseite zielt die Büste des Kaisers Hadrian nach rechts; auf der Rückseite findet sich die Personifikation der Provinz Mauretania (Nordwest-Afrika) in kurzer Tunika, die Zügel eines nach links schreitenden

Pferdes sowie zwei Speere in den Händen haltend. Der Münztypus weist auf eine Produktion in der Münzstätte Rom hin und erlaubt zudem eine Datierung in die Jahre 130-133 n. Chr. Die Münze des römischen Kaisers Hadrian ist eines von mehreren Artefakten in der Gegend, die auf die Anwesenheit der Römer und eine mögliche Bebauung am Ulrichsberg schließen lässt. ●



Die Vorder- und Rückseite der Münze des römischen Kaisers Hadrian.

Treffen für Eltern



Die Gemeinde Bad Erlach bietet jeden zweiten Dienstag-Vormittag ein Storchentreff für junge Mütter und Väter mit ihren Kleinkindern zum Kennenlernen, Tratschen und zum Austausch im Sitzungssaal der Gemeinde an. Jedes erste Treffen im Monat (09.00 bis 11.00 Uhr) findet zusätzlich eine fachliche Beratung für Mamas und die, die es bald werden, mit Hebamme Mag. Elsa Sagmeister im Rahmen des Storchentreffs statt! Die Termine mit Hebamme Mag. Elsa Sagmeister sind 05.03.2024 | 02.04.2024 | 14.05.2024 | 11.06.2024 | 09.07.2024 | 06.08.2024 | 03.09.2024 | 01.10.2024 | 12.11.2024 | 10.12.2024 ●

Grasel bestätigt



Kürzlich kam der Bauernbund zusammen, um den Vorstand neu zu wählen. Florian Grasel (4.v.l.) wurde bei dieser Wahl als Obmann wiederbestätigt. Er wird die Interessen der Landwirte der Gemeinde somit weiter vertreten. Mit dabei war auch Landeskammerrätin Annette Glatzl (2.v.r.), die einen Einblick in die landesweite Arbeit des Bauernbundes gab. Gemeinsam will sich der Bauernbund auch zukünftig für eine starke und nachhaltige Landwirtschaft einsetzen. Weiters am Bild: GGR Christoph Stelzer, Bgm. Bärbel Stockinger, Michael Gschaidner, Michael Mayerhofer, Bgm.a.D. und stv. Obmann Hans Rädler, Alexander Lechner und Fabian Birnbaumer (v.l.) ●

BEZAHLTE EINSCHALTUNG

NACHHALTIG - REGIONAL - TIERWOHL



HOFLADEN GRASEL - SCHWARZ



FREILANDEIER & MILCHPRODUKTE
SAISONALES GEMÜSE
BAUERNBROT & MEHLSPEISEN
SÄFTE, MARMELADEN, UVM

BAUERNGASSE 1, 2823 BRUNN AN DER PITTEN

TÄGLICH GEÖFFNET VON 7 - 19 Uhr

<https://www.facebook.com/BauernhofFamilieGraselSchwarz>



SICHER UND WOHL FÜHLEN

Samuel Wolf- Gasse: Straßen- erneuerung fördert Lebensqualität

„Endlich ist die Schotter-
straße vor unserem Haus
verschwunden. Wir sind der
Gemeinde sehr dankbar, dass
nun asphaltiert wurde und
kein Staub mehr aufgewirbelt
wird!“, so freut sich eine An-
wohnerin über den Abschluss
der Straßensanierung in der
Samuel Wolf Gasse. Vor einiger
Zeit ist das Pensionisten-Ehe-
paar von Wien nach Bad Erlach
gezogen und genießt nun die
Vorteile des Landlebens in
einer Gemeinde mit „perfekter
Infrastruktur“.

Doch nicht nur Pensionisten
freuen sich über den Aus-
bau „ihrer“ Straße. Auch an
Familien mit Kindern hat die
Gemeindeführung bei der

Planung der Straße gedacht.
Um Kinder vor zu schnell
fahrenden Autos zu schützen,
wurde die Samuel Wolf Gasse
zur Wohnstraße erklärt. Dies
bedeutet, dass nunmehr eine
Höchstgeschwindigkeit von
maximal 20 km/h gilt.

*„Der Schutz der
Jungfamilien ist uns
besonders wichtig.“*

Bgm. Bärbel Stockinger

Bürgermeisterin Bärbel Sto-
ckinger: „Für uns war klar, dass
der Schutz der Jungfamilien,
die hier ihre Heimat gefunden
haben, besonders wichtig
ist! In Wohnstraßen steht das

Gebot der Rücksichtnahme
auf Fußgänger, Radfahrer und
spielende Kinder an oberster
Stelle.“

Zudem wurde auch darauf
geachtet, grüne Akzente durch
Bäume zu setzen, die beson-
ders klimaresistent sind. In
wenigen Jahren werden diese
Bäume Schatten spenden und
dazu beitragen, dass sich die
Asphaltfläche nicht so stark
aufheizt. „Bad Erlach gehört
zu den Gemeinden mit den
meisten Bäumen im öffentli-
chen Raum. Wir werden auch
weiterhin daran arbeiten, dass
Bad Erlach noch schöner und
noch grüner wird!“, so Bad
Erlachs Bürgermeisterin Bärbel
Stockinger. ●

Die Samuel
Wolf-Gasse wurde
zur Wohnstraße
erklärt.

Großes Fest & Public Viewing zum Schulschluss

Das alljährliche Schulfest in Bad Erlach
findet dieses Jahr in Kooperation mit
dem Elternverein Bad Erlach, dem SV Bad
Erlach und der Marktgemeinde Bad Erlach, am
21. Juni 2024 statt. Im Anschluss, ab 17.30 Uhr,
lädt Bürgermeisterin Bärbel Stockinger gemein-
sam mit der Gemeindevertretung zum gemein-
samen Public-Viewing. Folgende Spiele werden
gezeigt: 18.00 Uhr Sieger Play-off A (Endspiele
nach Redaktionsschluss) vs. Österreich und um
21.00 Uhr Niederlande vs. Frankreich. ●



*Wir freu-
en uns auf
die Fuß-
ball-EM
2024!*

©WREDE (2) | PFAFFELMAIER

UNICEF ÖSTERREICH WORKSHOP

Kinder und ihre Rechte

Beim UNICEF Österreich Workshop im Kulturzentrum Hacker Haus drehte sich Ende Februar alles um Kinderrechte! Kinder sollen ihre Rechte kennen, verstehen und dafür eintreten können. Dabei kam bei diesem Termin niederösterreichweit zum allerersten Mal die Toolbox für Gemeinden und Schulen zum Einsatz, welche junge Menschen dabei unterstützt, die Kinderrechte auf interaktive Weise zu erkunden. UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, setzt sich weltweit für Kinder und Jugendliche ein. Die UN-Kinderrechtskonvention bildet das Herzstück der Arbeit und ist der Richtungskompass nach dem UNICEF-Programme und Projekte geplant sowie implementiert werden. Die Toolbox

enthält Materialien und Lernmethoden, um Kinderrechte mit 7- bis 13-Jährigen auf interaktive Weise zu erkunden und Ideen und Wünsche für ihr unmittelbares Lebensumfeld zu finden.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten und Inspirationen, die je nach dem Alter und den Fähigkeiten der Kinder angepasst werden können. So wurde zum Beispiel der „Der Kreis der Rechte“ mit den Kindern erarbeitet. Es gibt Rechte, die sicherstellen, dass Kinder die Dinge bekommen, die sie brauchen; sich beteiligen können und geschützt werden. „Als kinderfreundliche Gemeinde sind wir besonders stolz, dass wir als erste Gemeinde einen Workshop dieser Art mitveranstalten durften.“, so Bürgermeisterin Bärbel Stockinger. ●



Einladung und Austausch für First Responder

First Responder sind bestens ausgebildete Notfallsanitäter, die über eine top moderne Ausrüstung inklusive Defibrillatoren verfügen - und die im Anforderungsfall in sehr kurzer Zeit am Vorfalls-Ort eintreffen können. In Bad Erlach, aber auch in Walpersbach und Lanzenkirchen sind First Responder beheimatet, die über diese spezielle Ausbildung und Ausrüstung verfügen. Bereits im letzten Jahr haben die First Responder tatsächlich mehrfach Leben gerettet, wo Verunglückte erfolgreich reanimiert

und der weiteren Rettungskette übergeben werden konnten. Grund genug, für Lanzenkirchens Bürgermeister Bernhard Karnthaler alle First Responder der Rot-Kreuz-Dienststelle Bad Erlach zu einem Empfang als Dankeschön einzuladen. Auch Bürgermeisterin Bärbel Stockinger aus Bad Erlach und Peter Lielacher aus Walpersbach nahmen an der Veranstaltung teil. Alle drei Bürgermeister bedankten sich herzlich für dieses Engagement - von Bad Erlachs Bürgermeisterin Bärbel Stockinger gab es einen freien Thermeeintritt für jeden First Responder. Bei einer Jause wurden Fachgespräche geführt und gemeinsame Blaulicht- Vorhaben besprochen. ●

Die Bürgermeister Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen), Bärbel Stockinger (Bad Erlach), Peter Lielacher (Walpersbach) sowie die beiden stellvertretenden Bezirksstellenleiter des Österreichischen Roten Kreuzes des Bezirkes Wr. Neustadt, Sabina Doria und Peter Beisteiner sowie Ortsstellenleiter Bernhard Treibner mit den First Responder der Region.

DORFGEMEINSCHAFT

Gemeinde unterstützt auch 2024 bei Festen in Siedlungen

Ist in Ihrem Grätzl, in Ihrer Straße oder in Ihrer Siedlung in diesem Jahr ein gemeinsames Fest mit den anderen Bewohnern geplant? Oder bringen wir Sie damit gerade auf die Idee ein ebensolches zu organisieren? Wie auch immer: Die Marktgemeinde Bad Erlach rund um Bürgermeisterin Bär-

bel Stockinger möchte solche Initiativen auch heuer wieder unterstützen. „Wir übernehmen die Veranstaltungsmeldung und stellen je nach Wunsch und Bedarf Heurigengarnituren, Verlängerungskabel oder einen Kühlschrank zur Verfügung“, so die Einladung der Bad Erlacher Ortschefin. Damit nicht

genug: „Obendrein sponsern wir seitens der Gemeinde auch für jedes dieser Feste eine Kiste Bier samt Knabbergebäck.“
Wie funktioniert's: Melden Sie sich einfach am Gemeindeamt, wenn Sie Termin und Ort für Ihr Fest fixiert haben - die Mitarbeiter unterstützen dann gerne bei allem Weiteren. ●



LINSBERG ASIA

Den Alltag ausblenden

Ungestörte Ruhe, tiefenwirksame Erholung und vollendete Entspannung sowie Genuss – dafür steht Linsberg Asia. Genießen Sie auch heuer bei vielen Gelegenheiten im Bad Erlacher Thermenresort und blenden Sie den Alltag für kurze Zeit aus.

Lange Nacht der Therme –
Machen Sie die Nacht zum Tag:
 Badeschluss 0.40 Uhr:

- 29. März 2024
- 26. April 2024
- 31. Mai 2024
- 26. Juli 2024
- 24. August 2024 (Samstag!)
- 27. September 2024

Für zahlreiche Anlässe bietet das Restaurant einen stimungsvollen Rahmen zum Feiern und Genießen - für externe Gäste und Hotelgäste. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen von Küchenchef Michael Suttner und seinem Team. Es erwarten Sie saisonale und regionale Spezialitäten, ergänzt und kombiniert mit fernöstlichen Gewürzen und Zutaten - bis zu authentischer Thai-Küche.

Thai Dinner & Therme

- 05. April 2024 Thai Dinner
- 03. Mai 2024 Thai Dinner
- 07. Juni 2024 Thai Dinner
- 06. September 2024 Thai Dinner

Thai Dinner € 44,-- p.P.
 Thai Dinner & Therme € 48,- p.P.

Linsberg DELUXE FRÜH-STÜCK

Genießen Sie in exklusivem Ambiente ein Frühstücks-Event mit besonderen Highlights!

- 17. März 2024 Linsberg Deluxe
 - 14. April 2024 Linsberg Deluxe
 - 26. Mai 2024 Linsberg Deluxe
 - 16. Juni 2024 Linsberg Deluxe
- € 48,-- p.P.

Osterbrunch

31. März 2024
 Oster-Brunch € 46,- p.P.

www.linsbergasia.at ●





BADERLACH

Jugend

Schutzprojekt „Ist Luisa da?“: sichere Nächte in Wiener Neustadt

Die Stadt Wiener Neustadt startet gemeinsam mit den Vereinen Wendepunkt und Jugend & Kultur, dem Stadtpolizeikommando, der Wirtschaftskammer, sowie Innenstadt-Gastronomen ein neues Projekt. „Ist Luisa da?“ soll vor allem Mädchen und jungen Frauen in der Nachtgastronomie Sicherheit bei sexueller Belästigung und Gewalt geben.

Wer ist Luisa?

„Luisa ist da“ ist ein Hilfsangebot für Mädchen und Frauen, die sich beim Besuch eines Lokals, einer Bar oder eines Clubs aus einer Belästigungssituation befreien möchten. Mit der Frage „Ist Luisa da?“ bekommen sie sofort und diskret Hilfe durch die geschulten Mitarbeiter des Lokals. Es werden zum Beispiel Freunde verständigt, Sachen vom Platz geholt oder eine Begleitung zu einem Taxi organisiert. Wenn erforderlich wird die Polizei verständigt. Durch das Angebot sollen sich Besucherinnen in der Nachtgastronomie wieder sicherer fühlen und in Notfällen effektiver einer gefährlichen oder unangenehmen Situation entfliehen können.

Wo kann ich nach Luisa fragen?

In Wiener Neustadt nehmen bereits zahlreiche Gastronomen an der Initiative „Luisa ist da“



teil und setzen somit ein Zeichen gegen Belästigung in Wiener Neustadts Gastronomie. In diesen Lokalen kann bereits nach Luisa gefragt werden:

- The Guvnor's Pub
- Orange Bar
- Next Bar
- PULSE
- Bar Mephisto
- MÄX
- Rock-Bar
- Triebwerk

An wen kann ich mich wenden?

In Fällen von erlebter sexueller

Belästigung oder Gewalt kann es oft notwendig sein, sich Unterstützung zu holen und sich an Profis zu wenden.

Beim Verein Jugend und Kultur, Auftrieb, sowie beim Verein Wendepunkt, Fachstelle für sexualisierte Gewalt NÖ, ist dies möglich. ●

MEHR INFOS & HILFE

www.jugendundkultur.at
www.wendepunkt.or.at

„Ist Luisa da?“ soll vor allem Mädchen und jungen Frauen in der Nachtgastronomie Sicherheit bei sexueller Belästigung und Gewalt geben.

Möchtest du Teil der WhatsApp-Gruppe der Jugendinitiative werden?



Jugendliche der Region feierten heißen Abschied vom Winter

Winters Out Party - das war im Februar ein wirklich heißer Abschied von der kalten Jahreszeit. Organisiert von der Jugendinitiative Bad Erlach, lockte das Event über 300 Gäste aus dem Bezirk Wiener Neustadt und Neunkirchen an. Der Gemeindesaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Party offiziell um 20 Uhr begann. Die Atmosphäre war elektrisierend, als DJ-Musik die Menge erfüllte und die Tanzfläche zum Leben erweckte. Besonders bemerkenswert war die Vielfalt der Besucher. Jugendliche jeden Alters und aus unterschiedlichen Gemeinden



hatten den Weg zur Winters Out Party gefunden, was die Veranstaltung zu einem echten Highlight in der Region machte. Es war eine Gelegenheit, neue Freunde zu finden und alte Bekannte wiederzusehen,

während alle gemeinsam die winterliche Stimmung feierten. „Möchtest du auch das nächste Mal mitfeiern? Dann komm zum Kirtag-Clubbing - wir freuen uns auf dich“, spricht Mustafa Halilovic eine Einladung aus. ●

Die Organisatoren konnten zahlreiche Gäste aus der gesamten Region um Bad Erlach bei der Winters Out Party begrüßen.

KIRTAG CLUBBING

Vol. 2

15.06.2024

21:00 Uhr

Kulturzentrum Hacker Haus
Hauptstrasse 10 | 2822 Bad Erlach

LIVE ab 22 Uhr
MINI & CLAUS

DJ Bassex

powered by Jugendinitiative Bad Erlach



Die Initiatoren Kimberly Paulesits, BA, Jugendgemeinderat und Verantwortlicher des Jugendzentrums Bad Erlach Mustafa Halilovic sowie Bürgermeisterin Bärbel Stockinger und Vizebürgermeister Harald Wrede präsentieren das neueste Angebot für Bad Erlach: Schulerstberatung und Jugendberatungsstelle durch einen Sozialarbeiter.

SCHULERSTBERATUNG & JUGENDBERATUNGSSTELLE

Pionierprojekt für die Jugend: Zuhören, verstehen und unterstützen

Die Marktgemeinde Bad Erlach plant in Zusammenarbeit mit der Bilingualen Mittelschule Bad Erlach, der Jugendinitiative Bad Erlach und dem Verein Jugend und Kultur eine Jugendberatung einzurichten. Der Wunsch dazu kam von den Jugendlichen, die das seit 2019 bestehende Jugendzentrum betreuen, aber auch seitens der Neuen Mittelschule, weil dort die Schulpsychologin aufgrund ihres Karenzurlaubes in den nächsten Schuljahren leider nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

ERSTKONTAKT MIT SOZIAL- ARBEITER IN DER SCHULE

In Zukunft soll ein Sozialarbeiter einmal pro Woche für zwei Stunden an der Schule anwesend sein um den Schülern, aber auch Lehrenden und der Direktion als Ansprechperson zur Verfügung zu stehen. In dieser Zeit können Schüler Erstkontakt knüpfen und dringende Fragen und Probleme ansprechen. So sollen sie überhaupt positive Erfahrungen mit Unterstützungsangeboten sammeln.

KOSTENLOSE, ANONYME UND VERTRAULICHE BERATUNG IN DER FREIZEIT

Nach der Schule können die Themen dann vertieft werden. Denn da ist der Sozialarbeiter dann im Gebäude des Jugendzentrums anzutreffen. Angeboten werden Einzel- und Gruppenberatungen für Jugendliche zwischen 12 bis 25 Jahren und ihre Angehörigen. Das Angebot ist kostenlos, anonym, freiwillig und vertraulich und soll auch während den Ferien bestehen. Zudem besteht für die Freiwilligen des Jugendzentrums die Möglichkeit mit einem Professionisten ungezwungen in Austausch zu treten und ein Coaching zu offenen Fragen im Umgang mit den Jugendlichen zu erhalten.

„Wir möchten es mit diesem Vorzeigeprojekt schaffen, den Jugendlichen, aber auch den Eltern, Lehrenden und der Direktion eine kostenlose, anonyme, freiwillige und vertrauliche Ansprechperson an der Schule als auch in der Freizeit zur Verfügung zu stellen“, so die Initiatoren rund um Bürgermeisterin Bärbel Stockinger. ●

Kimberly Paulesits, BA ist die stellvertretende Geschäftsführerin des Vereins Jugend & Kultur. Sie gibt in einer Interview-Serie Einblick in Ihre Arbeit und das neue Angebot in Bad Erlach.

An sehr vielen Schulstandorten wird bereits Schulsozialarbeit angeboten. Warum ist die Nachfrage so groß geworden?

Kimberly Paulesits: „Durch die zunehmenden gesellschaftlichen Veränderungen und Herausforderungen wie soziale Ungleichheit, familiäre Probleme und psychische Belastungen steigt auch der Bedarf an Schulsozialarbeit, als niederschwelliges Beratungs- und Unterstützungsangebot.“

Weshalb gibt es Bedarf an Jugendberatung in Bad Erlach?

Kimberly Paulesits: „Bedarf gibt es in vielen Gemeinden, nicht nur in Bad Erlach. Probleme können so frühzeitig erkannt und bearbeitet werden. Die Möglichkeit ein Angebot in der eigenen Gemeinde nutzen zu können, verhindert eine zusätzliche Hürde durch Anfahrtswege.“

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe

Felix` Weg vom Sport zur WU Wien

Ein Studium bietet die Möglichkeit, eine fundierte akademische Ausbildung in Fachrichtungen zu erlangen, die das eigene Interesse widerspiegeln. In manchen Fällen erfolgt die Wahl des Studiums basierend auf der vorhergegangenen Schulbildung, in anderen Fällen orientieren sich die Studienanwärter komplett neu. Im Interview berichtet der Bad Erlacher Felix Gerenschier (19) über seine Motivation zu studieren und gibt persönliche Einblicke

Wann und wo studierst du, und in welchem Semester?

Felix: „Ich studiere Wirtschaftswissenschaften auf der Wirtschaftsuniversität Wien im ersten

Semester. Im September habe ich mit dem Studium begonnen und habe schon meine erste Prüfung abgelegt. Derzeit bin ich noch bis 8. Juli beim Bundesheer und habe deshalb mein Studium ein halbes Jahr unterbrechen müssen.“

Wieso hast du dich genau für dieses Studium entschieden?

Felix: „Der Wirtschafts- insbesondere der Finanzbereich hat mich schon immer interessiert. In meiner schulischen Laufbahn habe ich zwar Schwerpunkt Sport gehabt, jedoch legt mir das für mein Studium keine Steine in den Weg.“

Wann stand für dich fest, dass du gerne ein Studium absolvieren möchtest?

Felix: „In der achten Klasse habe ich angefangen mich zu informieren. Da ein sehr guter Freund ebenfalls auf der WU studiert, hat er mir dieses Studium empfohlen und ich habe es mir genauer angesehen. Als ich dann das erste Mal am Campus war, hat mich die Universität überzeugt und ich habe mich für den Aufnahmetest angemeldet. Meine ersten Vorlesungen haben mich mit den Themen ebenfalls überzeugt, daher bin ich froh auf der WU zu sein und bereue es auf keinen Fall.“

Arbeitest du nebenbei?

Felix: „Während meiner Anfangszeit habe ich nicht gearbeitet, da ich mich gut auf die erste Prüfung konzentrieren wollte. Ende November habe ich angefangen am Semmering als Skilehrer Unterricht zu geben. Ab September habe ich jedoch vor nebenbei Teilzeit zu arbeiten.“

Wie findest du neben deinem Studium Ausgleich?

Felix: „Es ist zwar sehr stressig, da ich oft nach Wien gefahren bin, um in der Bibliothek zu lernen und meistens um 5:30 aufgestanden und erst am Abend heimgekommen bin. Aber ich denke jeder Anfang ist hart und in Prüfungsphasen sowieso. Aber mit einem guten Zeitmanagement hat man mit Sicherheit genug Zeit für Freunde oder Hobbys. Ich selbst spiele seit 15 Jahren im Verein Fußball und habe kein Training wegen der Uni ausgelassen, also wenn man will, geht alles.“

Was erhoffst du dir fürs Berufsleben?

Felix: „Für mein Berufsleben erhoffe ich mir Abwechslung und ein angenehmes Umfeld. Mir ist auch wichtig in einer gewissen Hinsicht Erfolg und sowieso Spaß an der Arbeit zu haben.“ ●

Der 19-jährige Felix Gerenschier gibt Einblick in seinen Start an der WU Wien.

BEZAHLTE EINSCHALTUNG



Deine Karriere bei List GC

HANDWERK
TECHNIK
VERWALTUNG
LEHRE



listgc.at





Unser Neujahrsempfang

WNTV-Jahresrückblick



Bereits zum zweiten Mal lud die Marktgemeinde Bad Erlach, auf Initiative von Bürgermeisterin Bärbel Stockinger und Geschäftsführenden Gemeinderat Christoph Stelzer, Vertreter aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zum Austausch in das Kulturzentrum Hacker Haus. Die Atmosphäre war von einer Mischung aus Begeisterung und Erwartung geprägt, da die Teilnehmer gespannt den Impulsen einiger Experten lauschten. Über aktuelle wirtschaftliche Trends und Entwicklungen am Arbeitsmarkt informierten der Leiter des Arbeitsmarktservice Wiener Neustadt, Mevlüt Kücükysar und Dir. Hannes Wedl von der Geschäftsleitung Raiffeisenbank Region Wiener Alpen. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Ensemble der Franz-Schubert-Regionalmusikschule.



SYNERGIEN SCHAFFEN, ZUKUNFT GESTALTEN

Die Bürgermeisterin betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, der Wirtschaft und der Politik für das Wohlergehen aller Bürger. Zum Abschluss des offiziellen Teils wurde der WNTV-Jahresrückblick 2023 präsentiert, welcher die Höhepunkte des vergangenen Jahres zusammenfasste und einen Ausblick auf die bevorstehenden Herausforderungen und Chancen für die Gemeinde gab.

„Der diesjährige Neujahrsempfang war wieder eine perfekte Gelegenheit für Geschäftsleute, Unternehmer und andere Interessensgruppen sich zu vernetzen. Es freut mich, dass so viele Interessierte unserer Einladung gefolgt sind!“, so Bürgermeisterin Bärbel Stockinger. ●



UNTERNEHMERPORTRÄT

Trend's Center: Vielfalt und Engagement



Franz Gius hat 2002 das Trend's Center in der Aspanger Straße eröffnet.

Ganze 22 Jahre war er bei der Firma Astro tätig und zeichnete sich für den Aufbau der dortigen Spielwarenabteilung verantwortlich. Seit er sich 2002 selbstständig machte, bereichert er nun auch Bad Erlach mit einer un-

glaublichen Vielfalt an Produkten: Franz Gius ist Inhaber des Trend's Center und betreibt aktuell vier weitere Filialen in Niederösterreich und dem Burgenland. In Bad Erlach konzentrierte er sich anfangs auf den Verkauf von Spielwaren, nahm danach aber auch bald weitere Waren wie Haushalts- und Lifestyleprodukte ins Sortiment. Um die Zielgruppe von Kunden zu erweitern, erfolgte später der Anbau eines Heimwerkermarktes. Zudem bietet Franz Gius mit dem Trend's Center Textilien auch ein breites Spektrum an Bekleidung, Badtextilien und Schuhen an. Insgesamt sieben Mitarbeiter beschäftigt er im Ort.

SORGFÄLTIGE AUSWAHL DES SORTIMENTS

Gängige Alltagsartikel und innovative Produkte stehen im Mittelpunkt des Produktsortiments. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, verschlägt es den Unternehmer oft auf Messen und Fabriken in Asien und Europa. Generell vermeidet Franz Gius beim Einkauf Zwischenhändler und kauft direkt bei den Produzenten ein. Dabei bilden Spielwaren lediglich 30% der Einnahmen des Betriebs, wobei sich die

restlichen 70% auf alle anderen Waren verteilen. „Im Bereich Spielwaren verlieren wir Kinder als Kunden, wenn sie ein Alter von sechs bis acht Jahren erreicht haben, denn dann sind ihnen elektronische Geräte wichtiger als das klassische Spielen“, gibt der Unternehmer einen Einblick.

Das Warenangebot in den Geschäften ist saisonal auf Fasching, Ostern, Sommer (Garten), Schulschluss und –start, Herbst und Weihnachten ausgerichtet. Dabei erwartet die Kunden stets genügend Auswahl, woraus ein hoher Lagerstand resultiert. Nicht verkaufte Ware wird übrigens gespendet. Persönliches Engagement für die Kunden steht für Franz Gius im Mittelpunkt: „Wenn nach einem Produkt gefragt wird, das vor Ort nicht verfügbar ist, versuchen wir dieses aus anderen Filialen oder bei Firmen zu besorgen.“ Als besonders treu bezeichnet der Unternehmer die Bad Erlacher Kunden, denn diese schauen sich nicht nur vorab die Waren im Geschäft an, sondern erwerben diese auch hier. Der Einkauf in der eigenen Gemeinde ist essenziell, denn nur so können kleinere Betriebe bestehen. ●

TREND'S CENTER

Aspanger Straße 4, 2822 Bad Erlach

TREND'S CENTER TEXTILIEN

List-Straße 2, 2822 Bad Erlach

Dieses Spiel darf in meinem Haushalt nicht fehlen: Unterschiedliche Gesellschafts- und Kartenspiele

BEZAHLTE EINSCHALTUNG



glanz garten

Der Glanz im Garten

natürlich gärtnern!

Gartengestaltung & Gartenpflege

glanz garten e.U.
Markus Glanz

Dammgasse 14
2822 Bad Erlach

0664 / 199 22 20
office@glanz-garten.at
www.glanz-garten.at





150 Jahre Feuerwehr Bad Erlach: Von Tradition und Innovation

Seit der Gründung im Jahre 1874 hat sich die Freiwillige Feuerwehr Erlach, ab 2007 Freiwillige Feuerwehr Bad Erlach, stetig verändert. Brände gab es damals wie heute und die erste Löschhilfe in den Anfangsjahren war leider nicht immer vorhanden. Zu dieser Zeit war nach wie vor das Löschwesen eine Verpflichtung der Bürger und Handwerker, die weder eine Ausbildung, die Gerätschaften noch eine besondere Kenntnis der Brandbekämpfung hatten. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kam es zur Entwicklung von ersten organisierten Feuerwehren. Die Bürgermeister der Ortsgemeinden wurden aufgrund des Landesgesetzes von 1870 angehalten freiwillige Ortsfeuerwehren zu errichten. Durch die Feuerpolizeiordnung, welche die Grundlage der Feuerwehrgesetzgebung ist, bildeten sich nach und nach Feuerwehren im Lande. Laut Register des Gerichtsbezirks Neunkirchen von 1874 hatte

Erlach die Ortsfeuerwehr und die Werksfeuerwehr der mechanischen Spinn & Webefabrik in Tätigkeit. Erster Ortsfeuerwehrhauptmann war der Gründer Roman Hayden und viele weitere Kommandanten in der 150-jährigen Feuerwehrgeschichte sollten noch folgen. Seit 2014 ist es ABI Günter Ostermann, der diese Funktion mit viel Geschick und im Sinne aller Bad Erlacher weiterführt. Trotz moderner Einrichtungen und Technik sind es die Kameraden, die das Rad der Feuerwehr antreiben und auch weiterhin am Laufen halten. In der 150-jährigen Geschichte der Feuerwehr wurde auf die Jugend nie vergessen. Vor 20 Jahren, genauer gesagt 2004, beschloss das Kommando unter der Führung von EHBI Franz Breitsching eine Feuerwehrjugend zu gründen. Hier handelt es sich um eine reine Nachwuchsorganisation der Feuerwehr. In den Jugendstunden werden den Kindern Techniken und feuerwehrspezifische

Aufgaben spielerisch nähergebracht. Der Feuerwehr kommt dabei zugute, dass in ihr junge Menschen ohne Ansehen des Standes, der Religion und der politischen Herkunft und Überzeugung ihren Platz finden und dass diese Ungebundenheit für viele Eltern mit ein Grund ist, ihr Kind der FJ anzuvertrauen. „Falls Ihr Kind Interesse am Feuerwehrgeschehen hat und Sie es der Jugendgruppe Bad Erlach anvertrauen wollen, melden Sie sich bei uns!“, spricht das Leitungsteam eine herzliche Einladung aus. ●

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums im Jahre 1924 der Feuerwehr Erlach wurde das erste Automobil angeschafft (oben rechts). Es handelte sich dabei um eine sogenannte Autospritze, aufgebaut auf einem Austro Daimler Modell AD 6-17. Heute - 100 Jahre später - wird beim Feuerwehrfest wieder ein zukunftsweisendes Fahrzeug, nämlich ein HLF 3 (Hilfeleistungslöschfahrzeug) aufgebaut auf einem MAN Fahrgestell (oben links), eingeweiht.

FEUERWEHRFEST 2024

24. - 26. Mai 2024

- **Projekt Spring Beats Clubbing** | 24.05.2024
- **Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges** | 25.05.2024 | 18.00 Uhr
- **Radio NÖ Frühschoppen** | 26.05.2024





Brunn feiert 30 Jahre Feuerwehrjugend

30 Jahre, 10.950 Tage oder 262.800 Stunden - so lange gibt es die Feuerwehrjugend Brunn an der Pitten mittlerweile. Im Jahr 1994 entschloss sich die Feuerwehr Brunn an der Pitten dazu eine Feuerwehrjugend zu gründen, welche bis heute erfolgreich besteht und viele wertvolle Kameraden für den Aktivstand vorbereitet. So kommt auch der heutige Kommandant OBI Sebastian Woldron aus der

Feuerwehrjugend Brunn, eines von unzähligen Beispielen wie wertvoll die Jugendarbeit in Brunn an der Pitten ist. Neben zahlreichen Aktivitäten war die Jugendgruppe auch schon in anderen Bundesländern und auch international tätig. Neben der hervorragenden Jugendarbeit wurde auch vor fünf Jahren der Entschluss gefasst eine Kinderfeuerwehr zu gründen, deren Ziel es ist, die Kinder zwischen acht und zehn Jahren

schon für die Feuerwehr zu begeistern. Auch das ist wiederum gelungen, denn der Großteil der heutigen Feuerwehrjugend stammt aus der Kinderfeuerwehr. So wird auch in Zukunft sehr viel Wert auf die Jugendarbeit gelegt werden, denn ohne diese wäre der Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehr Brunn an der Pitten kaum gesichert.

[Das Fest der FF Brunn an der Pitten findet von 24. bis 25. August 2024 statt. ●](#)

Bereits 30 Jahre genießen viele Kinder und Jugendliche die Zeit bei der Kinderfeuerwehr und Feuerwehrjugend Brunn an der Pitten.



Frauen feiern Kleidertausch

Jede Menge Kleidungsstücke wechselten bei der Frauenkleidertausch-Party die Besitzer. Im Sinne der Nachhaltigkeit und gegen den Trend der Wegwerfgesellschaft, gab es am Mitte März im Kulturzentrum Hacker Haus die Möglichkeit, Kleidung abzugeben und zu tauschen. ●



Sparkasse-Lauf feiert 2024 20-jähriges Jubiläum

Bad Erlach steht ein sportliches Jubiläum bevor, das die Gemeinde in Bewegung bringt. Unter der Leitung des engagierten Obmanns Edi Horvath organisiert der Verein LC Tausendfüßler gemeinsam mit der Gemeinde am 15. Juni 2024 den Sparkasse-Lauf und MS-Benefizwalk. Dieses Jahr ist der Lauf etwas ganz Besonderes, denn zum 20. Mal jährt sich dieses sportliche Highlight. Der Lauf wird am Vortag des Bad Erlacher Kirtags als abendliches Spektakel ausgetragen, was die besondere Atmosphäre dieses Events noch unterstreicht. Der Startschuss fällt am Samstagnachmittag mit dem ersten Kinderlauf um 16 Uhr und endet nach der Siegerehrung und Tombola mit einem mitreißenden Konzert der Musikgruppe „Mini & Claus“. Der Verein LC Tausendfüßler freut sich darauf, dieses Jubiläum zu feiern und einen unvergesslichen



Ortslauf zu gestalten. Die Organisatoren sind zuversichtlich, dass dieser Lauf wieder zu einem der Höhepunkte im Veranstaltungskalender der Gemeinde wird. Sportbegeisterte, Familien und Musikliebhaber sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und gemeinsam ein sportliches Jubiläum zu feiern. Laufschuhe geschnürt und auf geht's! ●



Die Vorfreude ist groß, und die Organisatoren sind zuversichtlich, dass dieser Lauf wieder zu einem der Höhepunkte im Veranstaltungskalender der Gemeinde wird.

Mini & Claus werden nach dem Lauf für musikalische Unterhaltung sorgen und im Anschluss auch im Kulturzentrum Hacker Haus auftreten.

Bewerbe

Klasse	Streckenlänge	Start	Gebühr	Nachnennung
U6	400 m	16.00 Uhr	€ 5,-	-
U8	400 m	16.20 Uhr	€ 5,-	-
U10, U12	900 m	16.40 Uhr	€ 8,-	€ 2,-
U14, U16	1.650 m	17.00 Uhr	€ 8,-	€ 2,-
U18	3.840 m	17.30 Uhr	€ 12,-*	€ 3,-
Fun-Run U30, U50, 50+	3.840 m	17.30 Uhr	€ 14,-*	€ 3,-
Hauptlauf m/w 18 bis 70	7.680 m	17.30 Uhr	€ 20,-*	€ 3,-
4er Staffellauf	7.680 m	17.30 Uhr	€ 45,-*	€ 5,-
Nordic Walking	3.840 m	17.31 Uhr	€ 12,-*	€ 3,-
Benefiz Walk		17.31 Uhr	€ 12,-*	€ 3,-

*zuzüglich Chip-Gebühr von € 3,- und Chip-Kauton von € 5,-

Nachnennung oder Startnummernausgabe im Gemeindezentrum am 14.06.2024 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am 15.06.2024 ab 14:00 Uhr.

Weitere Details zum Ortslauf sind auf der Homepage des LC Tausendfüßlers zu finden: www.lc-tausendfuessler.at/ortslauf-2024

Fasching in Bad Erlach

1 Der Verein Dorfleben organisierte einen grandiosen Kindermaskenball voller Spaß, Musik und fantasievoller Verkleidungen. Im mit bunten Luftballons, Girlanden und glitzernden Lichtern festlich geschmückten Saal wurde eine fröhliche Atmosphäre geschaffen. Neben verschiedenen Aktivitäten und Spielen, die von den Organisatoren liebevoll vorbereitet wurden, gab es auch mitreißende Musik zum Tanzen. Bei leckeren Snacks und Erfrischungen wurden zwischendurch auch Pausen eingelegt..

2 Einen vergnüglichen Nachmittag bereitete der Verein Dorfleben auch den Senioren und Pensionisten der Gemeinde. Die Gäste genossen in ihren Kostümen eine entspannte und ausgelassene Stimmung, wobei viel gelacht und gescherzt wurde. Besonderen Anklang fanden die von den freiwilligen Helfern zubereiteten Speisen und Getränke. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Kogis.

3 Der Klub-Kaffeenachmittag des Pensionistenverbands am Rosenmontag stand ganz im Zeichen des Faschings und so konnte Obfrau Eveline Besta zahlreiche Mitglieder begrüßen. Bei Kaffee und Krapfen wurden Filme der Faschingsfeste vergangener Jahre bestaunt.

4 Im Café-Restaurant Sabine fand der traditionelle Kindermaskenball der Kinderfreunde Bad Erlach statt. Die Höhepunkte waren neben Clownfrau Doninella die lustigen Tänze, die beliebte Popcorn-Maschine und die coolen Tombolapreise. ●





SCHACHKLUB

Junge Talente fördern

Seit Beginn des Schuljahres 2023/24 betreut der Schachklub Bad Erlach in der Volksschule eine „Neigungsgruppe Schach“. Ein Mal pro Woche wird eine Unterrichtsstunde lang mit Jugendtrainer Josef Petz und Schachklub-Obmann Michael Luef gelernt, geübt und gespielt. Vor Ende des ersten Semesters wurde nun als Leistungsüberprüfung und zum weiteren Ansporn der jungen Schachspieler ein Blitz-Turnier (5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie) veranstaltet. Die eifrigen Schach-Kids bewährten sich auch beim erstmaligen Spielen mit der Schachuhr und zeigten gefällige Partien!

Samuel Molnar siegte im Turnier ohne Punkteverlust und durfte einen schönen Pokal mit nach Hause nehmen. Es gab aber an diesem Nachmittag viele Gewinner: Neben dem Sieger und zehn weiteren Spielern, die allesamt gute Leistungen boten und einen kleinen Preis als Anerkennung erhielten, gewann das Schachgeschehen in der Volksschule Bad Erlach noch ein wenig mehr an Bedeutung. Auch Raphael Blazek stellte bei der Landesmeisterschaft in Gablitz erneut sein Talent unter Beweis. Er erspielte mit zwei Siegen und drei Remis-Partien 3,5 Punkte und wurde souverän Vize-Landesmeister in der U10-Gruppe. ●

MUSIKSCHULE

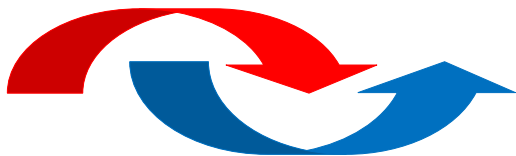
Triumph der Vielseitigkeit

Der 23-jährige Bernhard Waldherr aus Bad Erlach absolvierte das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Tuba mit ausgezeichnetem Erfolg (Klasse: FL Martin Ferstl BA BA.) Bernhard ist bereits Träger des Goldenen Leistungsabzeichens am Tenorhorn und der Posaune. Eine tolle Leistung, denn gleich drei Instrumente auf so hohem Niveau zu spielen, ist nicht selbstverständlich. Das Leistungsabzeichen ist ein Qualitätsmerkmal des NÖ Blasmusikverbandes und ist in ganz Österreich gültig. ●



BEZAHLTE EINSCHALTUNG

GAS - WASSER - HEIZUNG



Christian

FREILER

2822 Bad Erlach, Wr. Neustädter Straße 9
02627 / 82295



Feuerwehren: Neuwahlen und Jubiläen prägen den Jahresbeginn 2024

Auch heuer sind die Feuerwehren der Marktgemeinde Bad Erlach traditionell bei ihren Jahreshauptversammlungen zusammengekommen.

FREIWillIGE FEUERWEHR BAD ERLACH

Am 06. Jänner 2024 trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach zu ihrer Jahreshauptversammlung und gaben damit den Startschuss ins Jubiläumsjahr „150 Jahre FF Bad Erlach“. Nach den Begrüßungsworten des Kommandanten ABI Günter Ostermann und der Bürgermeisterin Bärbel Stockinger folgte der Bericht über das vergangene Jahr, wo zurecht stolz verkündet wurde, dass im Jahr 2023 insgesamt 8.530 freiwillige und unbezahlte Stunden geleistet wurden. Im Anschluss durften sich folgende Kameraden über eine

Beförderung freuen:

- Lena Saufnauer zum Feuerwehrmann
- Michael Matzak zum Feuerwehrmann
- Martin Gradwohl zum Oberfeuerwehrmann

David Kovacs und Raphael Jeitler wurden neu in die Feuerwehr aufgenommen und Clemens Ferstl in die Feuerwehrjugend.

FREIWillIGE FEUERWEHR BRUNN AN DER PITTEN

Das Jahr 2024 begann für die Freiwillige Feuerwehr Brunn an der Pitten mit Änderungen, denn anlässlich der Mitgliederversammlung am 05. Jänner 2024 wurde eine Wahl einberufen. Aufgrund von persönlichen Gründen musste der bisherige Feuerwehrkommandant-Stellvertreter seine Funk-

tion mit Jahresende niederlegen. Die FF-Brunn bedankte sich bei Ewald Horvath für die langjährige Unterstützung und freut sich, ihn weiterhin im Kreise der FF Brunn willkommen zu heißen. Nach einem Jahresrückblick 2023 und der Dankworte durch OBI Bernadette Pichler-Holzer, wurden die Agenden der anwesenden Bürgermeisterin übergeben und zur Wahl gebeten. Da sich im Vorfeld drei junge Kameraden fanden, die sich der Aufgabe als Trio stellen möchten, stellte auch OBI Bernadette Pichler-Holzer ihre Funktion als Kommandantin zur Verfügung. Ihr Sohn, OBI Sebastian Wolfdron, wurde nun zum Kommandant bestimmt, als Feuerwehrkommandant-Stellvertreter wird ihm BI Manuel Gregor zur Seite stehen und als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde Elisabeth Berger bestimmt. ●

Nachmittag voller Lachen

Das Kasperltheater im Kinderfreundehaus Bad Erlach lockte auch heuer zahlreiche Kinder an. Bei Popcorn und Süßigkeiten genossen die Kinder einen unterhaltsamen Nachmittag. ●



KULTURZENTRUM HACKER HAUS

Sehen, spüren, hören

Im Mai und Juni werden im Kulturzentrum Hacker Haus besondere Schwerpunkte gesetzt. Der Mai ist Museumsfrühling und bringt einen bunten Reigen von speziellen thematischen Führungen, Musik und Performance.

Die Ausstellung „Ein Wort für“ von Teresa Hunyadi wird in dieser Zeit den Rahmen für eine spannende Auseinandersetzung bilden. Ein Zitat von Viktoria Schwendenwein in der Botin der Buckligen Welt gilt dazu als besonders beschreibend:

„Das Unbegreifbare greifbar machen, die Welt fühlend wahrnehmen, Natur und Kunst ineinanderfließen lassen: So

könnte man das Werk von Teresa Hunyadi beschreiben. Die Künstlerin mit Wurzeln in der Buckligen Welt ist ausgezogen, um mit ihren Holzskulpturen die Welt zu begeistern – und sie kommt auch gerne zurück.“

Im Juni macht das Industrieviertelfestival mit zwei Events im Kulturzentrum Hacker Haus in Bad Erlach Station. Die großartigen Musiker Wolfgang Bankl, Andreas Pirringer und Johannes Winkler entführen auf eine musikalische Reise durch das Industrieviertel und die Performance „Ausgeträumt?“ erzählt von Frauenbiografien auf der Suche nach Heimat, Identität und Zukunft. ●



Teresa Hunyadi präsentiert unter dem Titel „Ein Wort für“ Holzskulpturen im Kulturzentrum Hacker Haus.



Das Konzert des Vokalensembles „Belcanto“ steht am 10. Mai 2024 auf dem Programm (links).

Performance zu „Die andere Hälfte des Himmels I Harham im Pinzgau - Eine Heimat“ erwartet die Besucher am 30. Mai 2024 (rechts).

KULTURZENTRUM HACKER HAUS - PROGRAMMVORSCHAU

Sonderausstellung „Ein Wort für“ - Skulpturen von Teresa Hunyadi

01. Mai bis 30. Juni 2024 (Öffnungszeiten: sonntags und feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr und auf Anfrage)

Eintritt frei!

Vernissage: 01. Mai 2024 | 17.00 Uhr

Finissage: 30. Juni 2024 | 17.00 Uhr

Musikalisch begleitet vom Bad Erlacher Chor Atem-Los. Über die Künstlerin spricht Christine Buchner.

Konzert Vokalensemble „Belcanto“

10. Mai 2024 | 19.30 Uhr

Eintritt: € 15,-

Performance „Die andere Hälfte des Himmels | Harham im Pinzgau - Eine Heimat“

30. Mai 2024 | 18.00 Uhr

In einer sehr persönlichen Annäherung an ihre

Heimat lässt die Schauspielerin Barbara Gassner an diesem Abend die Geschichte ihres Großvaters lebendig werden.

Eintritt: Freie Spende

Konzert „4 Sätze zum Industrieviertel“

08. Juni 2024 | 19.30 Uhr

Eintritt: € 25,-

Theaterabend „Ausgeträumt?“

20. Juni 2024 | 19.00 Uhr

Eine besinnliche Theaterperformance erzählt von unterschiedlichen Frauenbiografien auf der Suche nach Heimat, Identität und Zukunft.

Eintritt: Freie Spende

TICKET-RESERVIERUNGEN sind unter 0676/84221564 oder office@hacker-haus.at möglich.

www.hacker-haus.at

Zug um Zug zum Miteinander: Das HPI-Team mit Karin Reinartz, Petra Graf, Anneliese Posch und Katharina Binder (v.l.) setzt auf Spielspaß und Vielfalt.



MITARBEITER IM GESPRÄCH

Heilpädagogische Integration: Die Welt der inklusiven Bildung

Als Josef Wagenhofer, Inhaber der ehemaligen Bäckerei in der Dorfgasse, in den verdienten Ruhestand eintrat, brachte dies auch Veränderungen für seine Tochter Petra Graf mit sich. Die gelernte Bäckerin fand 2017 ihre neue Berufung als Kindergartenbetreuerin und bildet seither gemeinsam mit Anneliese Posch, Katharina Binder (Elementarpädagoginnen) und Karin Reinartz (inklusive Elementarpädagogin) das Team der Heilpädagogischen Integrationsgruppe (HPI) im Kindergarten.

Wofür steht die HPI-Gruppe?

Alle: „Unsere HPI-Gruppe soll ein Ort der Begegnung und Vielfalt sein. Alle Kinder, auch jene mit verstärktem Unterstützungsbedarf, sollen sich wohl fühlen und bestmögliche Betreuung erhalten.“

Spiegelt sich dies auch in der Gruppengröße wieder?

Alle: „Wir betreuen maximal 15 Kinder, davon sind fünf Plätze für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf vorgesehen.“

Welche Fördermethoden werden eingesetzt?

Alle: „Die Förderung orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen der Kinder und man setzt situationsbedingt am jeweiligen Entwicklungsstand der Kinder an. Schwerpunkte heuer sind Unterstützungen der Sprachentwicklung sowie der Wahrnehmungsbereiche. Dazu zählt die optische, akustische und auditive, als auch die Eigen- und Raumwahrnehmung.“

Wie profitiert die ganze Gruppe davon?

Alle: „Das soziale Miteinander und die individuelle Rücksichtnahme prägt den Kindergartenalltag und wird allen Kindern vorgelebt. Das ermöglicht den Kindern erste Erfahrungen mit Kindern zu machen, die körperliche, soziale oder kognitive Beeinträchtigungen, oder Sinnesbeeinträchtigungen haben. Somit kann ein wichtiger Beitrag für ein gelingendes Miteinander in der Gesellschaft geleistet werden.“

Petra, was motiviert dich persönlich an deiner Arbeit?

Petra Graf: „Es macht mir täg-

lich Freude die Kinder zu betreuen und sie in ihrer Kindergartenzeit zu begleiten. Immer wieder gibt es neue Herausforderungen und so wird es nie langweilig. Ich bin dankbar, in diesem Kinderteam arbeiten zu dürfen, mit sehr lieben und netten Kolleginnen an meiner Seite!“ ●

©BETINA I ZVG



Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch zum richtigen Zeitpunkt, am richtigen Ort und so wie er ist, einfach richtig ist.

Jean Liehoff

BÜRGER IM PORTRÄT

Vom Sägewerk zur Erinnerung: Die Geschichte der Familie Hammer

Wenig erinnert heute im Bereich der Lambacher-Straße daran, dass hier seit 1913 eine Zimmerei bzw. später auch eine Tischlerei und ein (Dampf-)Sägewerk der Familie Hammer bestanden haben. Nach der Einstellung des Betriebes in den 1980ern kam es im Jahr 2006 zum Abriss des ausgedehnten Werksareals. Die Enkelin bzw. Nichte der einstigen Inhaber, MMag. Dr. Uta Hammer LL.B. (Studium Wirtschaft & Jus in Wien), fände es jedoch schade, wenn das Wissen um das Sägewerk ganz verloren ginge; darum hat sie der Gemeinde unzählige Fotografien zur Digitalisierung und Archivierung für die Topothek zur Verfügung gestellt. Ebenso ist es ihr wichtig, dass Tochter Karolina die Familiengeschichte kennt und weiß, wie viel Arbeit und Herzblut im Aufbau und Erhalt des Betriebes gesteckt hat. Und so manches Inventar des einstigen Betriebs wird von der Familie auch jetzt ins Alltagsleben integriert: „Wir benutzen altes, bedrucktes Firmenpapier aus dem Sägewerk noch immer als Notizzettel“, so Uta Hammer. Ab 2008 startete der Verkauf von Bauplätzen für Einfamilienhäuser durch Uta Hammers Onkel; nur bei diesen Baugründen besteht ein

Zusammenhang mit der Familie Hammer.

LANDWIRTSCHAFT TRIFFT AUF HOLZINDUSTRIE

Das Areal setzte sich unter anderem aus einem Bauernhof mit Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Stallungen (Pferde, Kühe, Schweine), Garagen, Bauten für Holzschnitt und Holz Trocknung, einer Kanzlei sowie einer Holzsortieranlage und einem Schienensystem für Rollwägen zusammen. Auch wurden eine Werksküche sowie Wohnhäuser für die Arbeiter errichtet. Verarbeitete Holzarten umfassten vorwiegend Fichte und Lerche, woraus anfangs Türen und Dachstühle, später nur noch Bretter hergestellt wurden. Exportiert wurde bis nach Italien.

EIN JAHRHUNDERT VOLLER HERAUSFORDERUNGEN

Die mehr als 100 Jahre Firmexistenz waren von schweren Zeiten, Schicksalsschlägen, aber auch humorvollen, interessanten Anekdoten geprägt. Besonders einschneidend waren die Ereignisse im Rahmen des Einzugs der Russen, die die Hallen des Sägewerks als Schlaflager einnahmen, die Einquartierung des Kommandanten im eigenen Wohnhaus,



der plötzliche Herztod des Urgroßvaters sowie die Tatsache, dass dessen Witwe Theresia Hammer sodann das Werk einige Jahre alleine führen musste. Auf die Frage, welche Erinnerungen sie persönlich mit dem Sägewerk verbindet, gibt Uta Hammer folgende Einblicke: „Die ganze Familie, darunter ich selbst, hat am Areal des Sägewerks die ersten Fahrversuche gemacht. Als Kind erkundete ich außerdem gerne die alten Hallen und fuhr mit den Rollwägen entlang der Schienen.“ ●

Uta Hammer mit Tochter Karolina sowie historischer Fotografie und Firmenschild zeigen, wo sich in der Lambacher-Straße das Sägewerk befand.

WOHER KOMMEN UNSERE STRASSENAMEN?

Lambacher-Straße

Die Straße ist nach Graf Gottfried von Wels-Lambach (gest. 1050) benannt, der im Jahr 1042 das Ungarnheer bei Pitten besiegte und für seine Tapferkeit mit Gebieten in und um Erlach belohnt wurde. ●

Wir gratulieren ...



Dietrich Darabos zum 80. Geburtstag (l.)

Ing. Herbert Baumgartner zum 80. Geburtstag (M.)

Wilhelmine Jansky zum 80. Geburtstag (r.)



Margarethe Pichler zum 100. Geburtstag

Walter Putz zum 80. Geburtstag (r.)



Renate Pfitzner zum 80. Geburtstag (l.)

Marianne Feigl zum 101. Geburtstag (r.)



Maria Kitzler zum 100. Geburtstag (r.)

Josef Goldschmidt zum 80. Geburtstag

Kunigunde Scheibenreif zum 103. Geburtstag (r.)



Johanna Kaltenbacher zum 90. Geburtstag (l.)

Erwin Ebner zum 80. Geburtstag (r.)

Julia und Patrick Singer zur Geburt von Feodor (I.).



Petra Pretterhofer und Christoph Stelzer zur Geburt von Maximilian (M.).



Sarah Hartmann und Rene Teißl zur Geburt von Mara Christin.



Ágnes Nýari-Hegyi und Zsolt Nýari zur Geburt von Diana (I.).



Karen Fonfara und Georg Busch zur Geburt von Linus (M.).



Gerhild und Andreas Ecker zur Geburt von Freyja Antonia (r.).



Kurt und Silvia Samm zur Goldenen Hochzeit (I.).



Karl und Sonja Fochler zur Goldenen Hochzeit (r.).



BEZAHLTE EINSCHALTUNG

**Das vielseitige
Team für
professionelle
Gesamtlösungen**

- Baumeisterarbeiten
- Generalunternehmer
- Zimmerei

WWW.FUCHS-GMBH.AT

JOHANN FUCHS

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

office@fuchs-gmbh.at 02627/48544 Erlacher Straße 18, 2821 Lanzenkirchen

ÄRZTETIPP

Masern: Von Anzeichen bis Impfschutz



Prim. Prof. Dr. Jutta Falger (Ärztliche Direktorin, kokon - Reha für junge Menschen)

Masern ist eine sehr ansteckende Viruserkrankung, die in zwei Phasen verläuft: Erst sind es grippeähnliche Beschwerden, an der Mundschleimhaut treten oft weiße Beläge auf. Nach einigen Tagen sinkt das Fieber, dann beginnt die zweite Phase: Das Fieber steigt wieder, die Beschwerden verstärken sich. Auf der Haut zeigen sich kleine hellrote Flecken, die hinter den Ohren beginnen, und sich vom Gesicht auf den ganzen Körper ausbreiten. Die Flecken werden später bräunlich bis violett und verblassen nach rund einer Woche. Dann schuppt sich die Haut. Zudem treten Komplikationen wie Lungen- bzw. Gehirnhautentzündung bei 20% der Erkrankten auf. 0,1% der Masernfälle in den entwickelten Ländern verlaufen tödlich. Bei Kleinkindern verläuft 1 von 10.000 Infektionen tödlich oder mit schweren Folgeschäden, bei Erwachsenen endet 1 von 2.000 Erkrankungen mit dem Tod!

Impfung: Frauen mit Kinderwunsch sollten ihren Masernschutz überprüfen und sich gegebenenfalls impfen lassen. Kleinkinder sollten ab dem 11. Monat geimpft werden. Der zweiten Piks folgt frühestens vier Wochen danach. ●

kokon

Reha
für
junge
Menschen
Bad Erlach

Apothekendienst

APRIL 2024

Mo, 1. Apr.	Heiland, Wr. Neustadt
Di, 2. Apr.	Leopold, Wr. Neustadt
Mi, 3. Apr.	Bahnhof, Wr. Neustadt
Do, 4. Apr.	Angelus, Wr. Neustadt
Fr, 5. Apr.	Bad Erlach
Sa, 6. Apr.	Pitten
So, 6. Apr.	Pitten
Mo, 8. Apr.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Di, 9. Apr.	Krone, Wr. Neustadt
Mi, 10. Apr.	Fischapark, Wr. Neustadt
Do, 11. Apr.	Heiland, Wr. Neustadt
Fr, 12. Apr.	Pitten
Sa, 13. Apr.	Bahnhof, Wr. Neustadt
So, 14. Apr.	Angelus, Wr. Neustadt
Mo, 15. Apr.	Bad Erlach

MAI 2023

Mi, 1. Mai	Heiland, Wr. Neustadt
Do, 2. Mai	Leopold, Wr. Neustadt
Fr, 3. Mai	Bahnhof, Wr. Neustadt
Sa, 4. Mai	Angelus, Wr. Neustadt
So, 5. Mai	Bad Erlach
Mo, 6. Mai	Pitten
Di, 7. Mai	Mariahilf, Wr. Neustadt
Mi, 8. Mai	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Do, 9. Mai	Krone, Wr. Neustadt
Fr, 10. Mai	Fischapark, Wr. Neustadt
Sa, 11. Mai	Heiland, Wr. Neustadt
So, 12. Mai	Leopold, Wr. Neustadt
Mo, 13. Mai	Bahnhof, Wr. Neustadt
Di, 14. Mai	Angelus, Wr. Neustadt
Mi, 15. Mai	Bad Erlach

JUNI 2023

Sa, 1. Juni	Leopold, Wr. Neustadt
So, 2. Juni	Bahnhof, Wr. Neustadt
Mo, 3. Juni	Angelus, Wr. Neustadt
Di, 4. Juni	Bad Erlach
Mi, 5. Juni	Pitten
Do, 6. Juni	Mariahilf, Wr. Neustadt
Fr, 7. Juni	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Sa, 8. Juni	Krone, Wr. Neustadt
So, 9. Juni	Fischapark, Wr. Neustadt
Mo, 10. Juni	Heiland, Wr. Neustadt
Di, 11. Juni	Pitten
Mi, 12. Juni	Bahnhof, Wr. Neustadt
Do, 13. Juni	Angelus, Wr. Neustadt
Fr, 14. Juni	Bad Erlach
Sa, 15. Juni	Merkur, Wr. Neustadt

Di, 16. Apr.	Merkur, Wr. Neustadt
Mi, 17. Apr.	Mariahilf, Wr. Neustadt
Do, 18. Apr.	Pitten
Fr, 19. Apr.	Krone, Wr. Neustadt
Sa, 20. Apr.	Fischapark, Wr. Neustadt
So, 21. Apr.	Heiland, Wr. Neustadt
Mo, 22. Apr.	Leopold, Wr. Neustadt
Di, 23. Apr.	Bahnhof, Wr. Neustadt
Mi, 24. Apr.	Pitten
Do, 25. Apr.	Bad Erlach
Fr, 26. Apr.	Merkur, Wr. Neustadt
Sa, 27. Apr.	Mariahilf, Wr. Neustadt
So, 28. Apr.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Mo, 29. Apr.	Krone, Wr. Neustadt
Di, 30. Apr.	Pitten

Do, 16. Mai	Merkur, Wr. Neustadt
Fr, 17. Mai	Mariahilf, Wr. Neustadt
Sa, 18. Mai	Pitten
So, 19. Mai	Pitten
Mo, 20. Mai	Fischapark, Wr. Neustadt
Di, 21. Mai	Heiland, Wr. Neustadt
Mi, 22. Mai	Leopold, Wr. Neustadt
Do, 23. Mai	Bahnhof, Wr. Neustadt
Fr, 24. Mai	Pitten
Sa, 25. Mai	Bad Erlach
So, 26. Mai	Merkur, Wr. Neustadt
Mo, 27. Mai	Mariahilf, Wr. Neustadt
Di, 28. Mai	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Mi, 29. Mai	Krone, Wr. Neustadt
Do, 30. Mai	Pitten
Fr, 31. Mai	Heiland, Wr. Neustadt

So, 16. Juni	Mariahilf, Wr. Neustadt
Mo, 17. Juni	Pitten
Di, 18. Juni	Krone, Wr. Neustadt
Mi, 19. Juni	Fischapark, Wr. Neustadt
Do, 20. Juni	Heiland, Wr. Neustadt
Fr, 21. Juni	Leopold, Wr. Neustadt
Sa, 22. Juni	Bahnhof, Wr. Neustadt
So, 23. Juni	Angelus, Wr. Neustadt
Mo, 24. Juni	Bad Erlach
Di, 25. Juni	Merkur, Wr. Neustadt
Mi, 26. Juni	Mariahilf, Wr. Neustadt
Do, 27. Juni	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Fr, 28. Juni	Krone, Wr. Neustadt
Sa, 29. Juni	Pitten
So, 30. Juni	Pitten

Zahnärztenotfalldienst

06./07. April	DDr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
13./14. April	Dr. Michael Scheicher, Wöllersdorf	02633/43800
20./21. April	DDr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
27./28. April	Dr. Alexander Puchner, Neunkirchen	02635/71100
01. Mai	Dr. Bettina Bauer, Mödling	02236/47283
04./05. Mai	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759
09. Mai	Dr. Peter-Ulrich Kornfell, Pitten	02627/82226
11./12. Mai	Dr. Julia Brenner, Ternitz	02630/38477
18./19. Mai	Dr. Johannes Reisner, Ternitz	02630/34421
25./26. Mai	Dr. Rainer Loitzl, Reichenau/Rax	02666/52850
30. Mai	Dr. Maximilian Negrin, Bad Erlach	02627/48564
01./02. Juni	Dr. Gudrun Schröder-Gazdag, Grünbach	02637/2226
08./09. Juni	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
15./16. Juni	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759
22./23. Juni	DDr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
29./30. Juni	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759

Der Zahnärztenotfalldienst beginnt jeweils um 09.00 Uhr früh und endet um 13.00 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotfalldienst

06. April	Dr. Edwin Neuber, Zillingdorf	02622/73270
07. April	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860
13. April	Dr. Michael Kühnel, Bad Erlach	0664/5212528
14. April	Dr. Katrin Reitstätter, Wöllersdorf	02633/43434
27. April	Dr. Lydia Schuster, Eggendorf	02622/73314
28. April	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860
04. Mai	Dr. Katrin Reitstätter, Wöllersdorf	02633/43434
05. Mai	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860
11. Mai	Dr. Michael Kühnel, Bad Erlach	0664/5212528
12. Mai	Dr. Stefanie Heissenberger, Lichtenwörth	02622/75266
19. Mai	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860
25./26. Mai	Dr. Ileana Dudas-Mecles, Theresienfeld	02622/71245
30. Mai	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860
08. Juni	Dr. Jochen Rausch, Felixdorf	02628/62243
09. Juni	Dr. Michael Handler, Willendorf	02620/33860

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 08.00 Uhr und 14.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht an den NÖ Ärztedienst 141.

Veranstaltungskalender



APRIL 2024

- | | |
|--|--|
| <p>01 Spielesachmittag
15.00 bis 18.00 Uhr Foyer des Gemeindezentrums</p> <p>02 Storchentreff und Hebammensprechstunde
09.00 bis 11.00 Uhr Sitzungssaal am Gemeindeamt</p> <p>06 Flurreinigung
08.30 bis 14.00 Uhr Treffpunkt Bauhof</p> <p>08 Klub-Kaffeenachmittag des Pensionistenverbandes
14.00 Uhr Kinderfreundehaus</p> <p>11 Vortrag „Zukunft ist jetzt“ Ali Mahlodji 19.00 Uhr Franz Ofenböck-Saal im Gemeindezentrum</p> <p>13 Meisterschaftsspiel Bad Erlach vs. Krumbach
15.30 Uhr Sportplatz</p> <p>16 Storchentreff
09.00 bis 11.00 Uhr Sitzungssaal am Gemeindeamt</p> <p>26 Meisterschaftsspiel Bad Erlach vs. Mönichkirchen
19.30 Uhr Sportplatz</p> <p>28 Fest der Treue für alle Ehejubiläen
10.00 Uhr Pfarrkirche (Anmeldung in der Pfarre Bad Erlach erbeten)</p> <p>30 Storchentreff
09.00 bis 11.00 Uhr Sitzungssaal am Gemeindeamt</p> | <p>05 Erstkommunion
10.00 Uhr Pfarrkirche</p> <p>06 Klub-Kaffeenachmittag des Pensionistenverbandes
14.00 Uhr Kinderfreundehaus</p> <p>06 Spielesachmittag
15.00 bis 18.00 Uhr Foyer des Gemeindezentrums</p> <p>10 Konzert Vokalensemble Belcanto
19.30 Uhr Kulturzentrum Hacker Haus</p> <p>10 Meisterschaftsspiel Bad Erlach vs. St. Egyden
19.30 Uhr Sportplatz</p> <p>14 Storchentreff und Hebammensprechstunde
09.00 bis 11.00 Uhr Sitzungssaal am Gemeindeamt</p> <p>16 Meisterschaftsspiel Bad Erlach vs. Natschbach
20.00 Uhr Sportplatz</p> <p>21 Fachvortrag „Das unsichtbare Netz des Lebens“ Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. Martin Grassberger
18.30 Uhr Kulturzentrum Hacker Haus</p> <p>24 Fest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach - bis 26. Mai 2024 (siehe Seite 25)</p> <p>25 Muttertags- und Vatertagsfeier des Pensionistenverbandes
Cafè-Restaurant Sabine</p> <p>28 Storchentreff
09.00 bis 11.00 Uhr Sitzungssaal am Gemeindeamt</p> |
|--|--|

MAI 2024

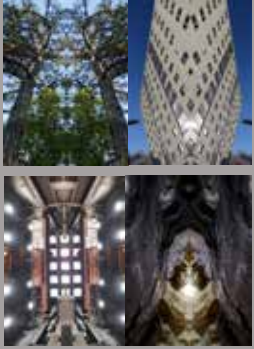
- | | |
|---|--|
| <p>01 Vernissage Sonderausstellung „Ein Wort für“ Skulpturen von Teresa Hunyadi
17.00 Uhr Kulturzentrum Hacker Haus</p> | <p>30 Fronleichnam
09.30 Uhr Pfarrkirche</p> <p>30 Performance „Die andere Hälfte des Himmels“
18.00 Uhr Kulturzentrum Hacker Haus</p> |
|---|--|

JUNI 2024

- 02 Pfarrfest**
10.00 bis 15.00 Uhr | Pfarrgarten
- 03 Spielenachmittag**
15.00 bis 18.00 Uhr | Gemeindezentrum
- 08 Konzert „4 Sätze zum Industrieviertel“**
19.30 Uhr | Kulturzentrum Hacker Haus
- 10 Klub-Kaffeenachmittag des Pensionistenverbandes**
14.00 Uhr | Kinderfreundehaus
- 11 Storchentreff und Hebammensprechstunde**
09.00 bis 11.00 Uhr | Sitzungssaal am Gemeindeamt
- 15 Bad Erlacher Ortslauf**
ab 14.00 Uhr | Hauptstraße Bad Erlach
- 15 Kirtagclubbing**
21.00 Uhr | Kulturzentrum Hacker Haus
- 16 Hl. Messe zum Patrozinium (Kirchenchor)**
08.30 Uhr | Pfarrkirche
- 16 Kirtag Bad Erlach**
09.00 bis 17.00 Uhr | Hauptstraße/ Aspanger Straße
- 20 Theaterperformance „Ausgeträumt?“**
19.00 Uhr | Kulturzentrum Hacker Haus
- 21 Schulabschlussfest**
ab 14.00 Uhr | mit Public Viewing (17.30 Uhr | 21.00 Uhr) | Sportanlage
- 25 Storchentreff**
09.00 bis 11.00 Uhr | Sitzungssaal am Gemeindeamt
- 29 Grillnachmittag des Pensionistenverbandes**
Café-Restaurant Sabine
- 30 Finissage Sonderausstellung „Ein Wort für“ | Skulpturen von Teresa Hunyadi**
17.00 Uhr | Kulturzentrum Hacker Haus

UNENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

KONZERT
VIER SÄTZE ZUM INDUSTRIEVIERTEL
Eine musikalische Reise durch 4 Räume des Industrieviertels



am
8. Juni 2024 um 19:30
mit KS Wolfgang Bankl, Andreas Pirringer, Johannes Winkler
Kulturzentrum Hacker Haus Bad Erlach
Eintritt: € 25,- Karten bei der Veranstaltung




LEBENSWEIT 

FACHVORTRAG
Das unsichtbare Netz des Lebens



Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. med. univ.
Martin Grassberger gibt Einblicke über verborgene Zusammenhänge zwischen Umwelt, Ernährung und Gesundheit. Er erklärt was es mit dem Mikrobiom auf sich hat und warum eine intakte Umwelt und ein gesunder Boden Voraussetzungen für ein gesundes Leben sind.
Im Anschluss ist Zeit für Austausch beim Genusstisch mit Bioprodukten aus der Region.

21.05.2024 | 18.30 Uhr
Kulturzentrum Hacker Haus | Eintritt frei

INNOVATIV



BAD ERLACH



Bleibt in Bewegung.

Zukunft ist jetzt

ALI MAHLODJI

EU-Jugendbotschafter | Berater |
Keynotespeaker | Autor

Gemeindezentrum

11.04.2024

Beginn: 19.00 Uhr

Tickets (€ 18,-) sind
am Gemeindeamt
Bad Erlach erhältlich

